

Systemlösungen sind unser Element.



Unternehmen und Produkte



Firmen-Information



Mehr als 40 Jahre Reinhardt-Plast – Vom Spezialbetrieb zum Realisierungsbetrieb.

Seit mehr als 40 Jahren hat sich Reinhardt-Plast der Freude am Wasser verschrieben – mit Systemlösungen für Neuanlagen oder Sanierungen im Swimmingpool- und Bäder-Bereich. Reinhardt-Plast plant, fertigt, liefert und montiert individuelle Systeme aller Größen und Anforderungen und bietet Betonschnitte und Kernbohrungen an – bis hin zur entsprechenden Folienauskleidung für Pool- und Teichanlagen.

Begonnen hat alles 1975, als vorrangig die Kunststoffverarbeitung – u.a. die Produktion von Einhängefolien für vorgefertigte Becken – betrieben wurde, und aus diesem Betätigungsfeld dann schrittweise die Folienauskleidung am stationären Objekt perfektioniert wurde. Unternehmensgründer Herbert Reinhardt stellte damals zurecht fest, dass es zu viele „Unzulänglichkeiten“ am Objekt gab und nahm dies zum Anlass, die heute so erfolgreiche Idee des RRSys Rinnensystems ins Leben zu rufen – ein Konzept, das seit dem immer wieder verfeinert und auf die Bedürfnisse der Kunden hin optimiert wird.

Was damals als Spezialbetrieb begann, bietet heute eine schier unendliche Anzahl an Ideen und fachmännischen Realisierungen. Unter Systemlösungen versteht Reinhardt-Plast ein umfangreiches und kombinierbares Angebot aus Überlaufrinnen, PVC-/FPO-/PE- und Edelstahl-Bauteilen, projektspezifische Sonderkonstruktionen (OEM) sowie die Folienauskleidung und Beckensanierung vor Ort.

Erweitert wird das einzigartige Leistungsspektrum der Reinhardt-Plast-Gruppe durch das Dienstleistungssegment der technischen Bewertung und physikalisch- / chemischen Analyse mit sachverständiger Ergebnisfindung und der Definition anwendungsorientierter Problemlösungen. Die Reinhardt-Plast-Gruppe bietet zudem die Besonderheit, dass eben diese Problemlösungen im eigenen Hause realisiert werden können!

Ganz im Sinne der praxiserprobten Unternehmenspositionierung: „Systemlösungen sind unser Element“. Dieser Slogan gilt für den komplett umfassenden Aktivitätsbereich aller Bade-, Teichgewässer bishin zum Trinkwasser.

So präsentiert sich die Reinhardt-Plast-Gruppe den Zeitgeschehnissen folgend in aktuell neuem Design und kündigt zukünftige Erfolge für die nächste Unternehmensgeneration an.



1.) Am Montagetag muss **vor** Beginn unserer Arbeiten eine von Ihnen autorisierte Person an der Baustelle sein welche unserem Montageleiter die notwendigen Angaben mitteilt. Wir benötigen u.a. einen zugewiesenen Höhenbezugspunkt (Meterriss) in Beckennähe von dem aus wir – entsprechend Ihrer Maßvorgabe – dann auf den Scheitelpunkt der Rinnenhandfasse nivellieren können.

HINWEIS: Scheitelpunkt der Rinnenhandfasse = maßgeblicher Höhenbezugspunkt zur Montage der Rinne. Die Sitzhöhe der Handfasse an ihrem Scheitelpunkt wird mit umlaufendem Laser laufend kontrolliert. Bei Einhaltung der Vorgaben aus Werknorm der Reinhardt- Plast GmbH durch den Auftraggeber, wird mit einer zulässigen Höhentoleranz von +/- 2 mm ausgeführt.

2.) Zur Einhaltung der Mörtelbett stärke – nach RP- Werknorm ca. 30 mm – muss der Beckenkopf bauseitig vorgearbeitet und mit einer ebenmäßigen Genauigkeit ausgeführt sein. Abweichungen von mehr als ca. +/- 5 mm sind zu vermeiden.

3.) **Zur Ausführung benötigen wir in Beckennähe:** gewaschenen Sand Menge siehe Angebot in Körnung 0 – 2 mm scharf, Strom (380 V – und 240 V), Wasser und ein geräumtes Arbeitsfeld. Das Becken muss für die Verfrachtung der Rinne an fahrbar und frei zugänglich sein. Lage Becken: Preise auf Basis ebenerdig kalkuliert.

Bei Rinnen Versatz auf eine bestimmte Beckentiefe!

4.) Soll der Versatz der Rinne - Scheitelpunkt der Rinnenhandfasse - auf eine bestimmte Beckentiefe hin erfolgen, so wird als weiteren Bezugspunkt der vermeintlich tiefste Punkt des Beckenbodens und zwar im Zustand wie am Montagetag vorgefunden dazu angenommen.

HINWEIS: Bei Ihrer Angabe zur Beckentiefe und Beckenboden im Rohausbaustand, berücksichtigen Sie bitte die Aufbauhöhe auf späteren Beckenfertigboden.

5.) Der Versatz der Rinne erfolgt entlang einer zur Beckeninnenseite hin gespannten Richtschnur. Die Ausrichtung der Schnur geschieht im Allgemeinen auf diejenige Stelle/Bereich des Rohbeckenkopfes, welche(r) am weitesten in das Becken hinein ragt.

HINWEIS: Eine andere Vorgehensweise als die zuvor beschriebene muss **vor** Ausführung der Reinhardt- Plast GmbH durch den Auftraggeber angezeigt werden.

Nachfolgend einige Hinweise zur Planung/Ausführung relevanter Vorgewerke:

6.) Zur Montage der Rinne wird umlaufend ein freier Arbeitsraum von rd. 30 mm zur Beckenumgangsseite - Wand/Boden, benötigt.

7.) Die senkrechte Rohrachse der Ablaufstutzen ist **NICHT** gleich Rinnenmitte.

Bitte fordern Sie eine Detailzeichnung der ausgewählten Rinne - Modell und Breite - an.

8.) ISO- Becken

Bei ISO- Becken sollte der obere Wandabschluss auf Wandbreite mit einem zusätzlichen umlaufenden Betonkranz – Stärke rd. 40 – 50 mm - bauseitig ausgeführt werden. Somit wird sichergestellt, dass bei Montage der Rinne die Holzverkeilung oberhalb der Isolierung angesetzt und die Handfasse - im Scheitelpunkt - einwandfrei nivelliert werden kann.

Generell sind die Anforderungen an ein Vorgewerk zur Folienverlegung als Beckenauskleidung für ein Schwimmbad wie folgt definiert:

1. Alle Flächen müssen plan, eben, krater- und rissfrei sowie tragfähig sein.
2. Die Flächen sind besenrein zu übergeben.
3. Die verwendeten Baustoffe müssen für den Einsatz im Schwimmbad und somit auch für Schwimmbadewasser nach Norm (DIN 19643) als geeignet ausgewiesen sein!
4. Unterhalb des Putzes dürfen sich keine Werkstoffe/Substanzen befinden, welche eine spätere Korrosion im dauerfeuchten Milieu befürchten lassen und/oder erzeugen!
5. An tiefster Stelle des Beckens ist ein Sekundärablauf zur Kondensatableitung vorzusehen. Der Ablauf des Kondensat über Drainage – gleich welcher Gestaltung – ist sicher zu stellen.

WICHTIG!: Für Becken deren Beckenkörper als „Weiße Wanne“ ausgeführt werden und/oder „drückendes Wasser“ zu befürchten ist, sind besondere Vorkehrungen zu treffen. Diese müssen bereits in der Phase der Beckenplanung mit berücksichtigt werden.

HINWEIS: Die Dichtungsbahnen dürfen nicht direkt auf Teer, Bitumen, ölhaltige oder sonstige, nicht PVC-P- verträgliche Untergründe aufgebracht werden. Die Unterkonstruktion sollte in allen vertikalen und horizontalen Kehlen winklig sein, runde Kehlen sind zu vermeiden. Befestigungselemente müssen dauerhaft und lagesicher eingebracht sein. Mängel an der Unterkonstruktion können durch die Dichtungsbahnen nicht ausgeglichen werden.

Anforderungen an alle bauseitig verbauten Beckeneinbauteile:

1. Die Einbauteile sind im betriebsfertigen Zustand im Beckenkörper verbaut. Festflansche müssen bündig und ohne Versatz zur Bauteiloberfläche sitzen. Es muss sichergestellt sein, dass die Anschlussverrohrung der Einbauteile wasserdicht ausgeführt ist (z.B. durch Dichtigkeitsprüfung selbiger vor Beginn der Folierungsarbeiten).

HINWEIS: Durch konstruktive Maßnahmen können Schraubverbindungen gegen Hinterläufigkeit geschützt werden. Beispielhaft seien hier genannt Gewindegewindbohrungen, dicht verschweißte Hutmuttern oder Stehbolzen.

2. Flanschbreiten und -stärken müssen planeben abgedreht und so bemessen sein, dass überall ein gleichmäßiger Anpressdruck gegeben ist. Die Dichtungsbahnen dürfen nicht verrutschen können. Dichtungen müssen PVC-P verträglich sein.

3. Alle systembedingten Flansch-, Dicht- und Befestigungselemente müssen sich vor Beginn der uns beauftragten Arbeiten vollständig an einer vorher mitgeteilten Stelle an der Baustelle, in Beckennähe befinden.

Die Reinhardt-Plast GmbH übernimmt keinerlei Haftung für bauseitig verbaute Einbauten und deren zur Folienabdichtung beigestellten Zubehör. Darüber hinaus behalten wir uns das Recht vor, im widrigen Fall - z.B. bei augenscheinlich unsachgemäßem Einbau der Teile und/oder unvollständiger bzw. fehlerhafter Zubehöreile - die Folienabdichtung nicht auszuführen.



Produktinformationen

RRSys Rinnensysteme basieren auf einem gut durchdachten Konzept, mit dem alle Herausforderungen den privaten Pool oder das öffentliche Schwimmbad betreffend, individuell und flexibel in optischer und technischer Hinsicht gelöst werden können.



Abb. 1

RRSys Rinnenbeschreibung

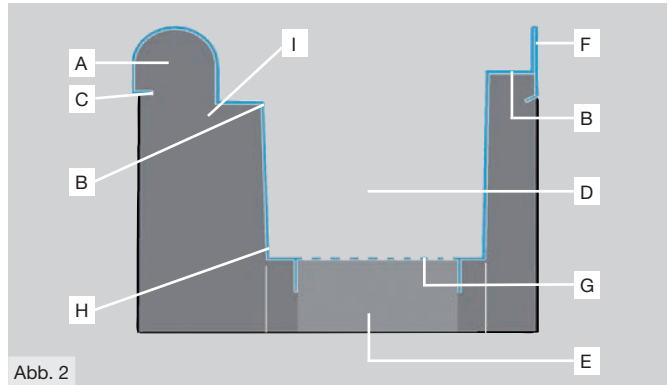


Abb. 2

Legende:

A Handfasse, **B** Rostauflage, **C** Rücksprung für Folienaufbau, **D** Freier Rinnenquerschnitt **E** Öffnung für Rinnenablauf, **F** Folienblechabschluss zum Fussbodenaufbau. **G** Option Rinnensole mit durchgehendem Folienblech, **H** Folienblech, **I** Stahlbeton.

RRSys Tabelle Rinnenmodelle

Material	Art. Nr.	Modell	Rinnensteinbreite mm	Rinnensteinhöhe mm
PVC	12020000 A	Rinne I	200 mm	170 mm
FPO	12020012 A	Rinne I	200 mm	170 mm
PVC	12023000 A	Rinne I	230 mm	170 mm
FPO	12023012 A	Rinne I	230 mm	170 mm
PVC	12025000 A	Rinne I	250 mm	170 mm
FPO	12025012 A	Rinne I	250 mm	170 mm
PVC	12125000 C	Rinne II	250 mm	230 mm
FPO	12125012 C	Rinne II	250 mm	230 mm
PVC	12225000 C	Rinne III	250 mm	315 mm
FPO	12225012 C	Rinne III	250 mm	315 mm
PVC	12028000 A	Rinne I	280 mm	170 mm
FPO	12028012 A	Rinne I	280 mm	170 mm
PVC	12030000 A	Rinne I	300 mm	170 mm
FPO	12030012 A	Rinne I	300 mm	170 mm
PVC	12130000 C	Rinne II	300 mm	230 mm
FPO	12130012 C	Rinne II	300 mm	230 mm
PVC	12230000 C	Rinne III	300 mm	315 mm
FPO	12230012 C	Rinne III	300 mm	315 mm
PVC	12033000 A	Rinne I	330 mm	170 mm
FPO	12033012 A	Rinne I	330 mm	170 mm
PVC	12035000 A	Rinne I	350 mm	170 mm
FPO	12035012 A	Rinne I	350 mm	170 mm
PVC	12135000 C	Rinne II	350 mm	230 mm
FPO	12135012 C	Rinne II	350 mm	230 mm
PVC	12235000 C	Rinne III	350 mm	315 mm
FPO	12235012 C	Rinne III	350 mm	315 mm

RRSys Rinnen gibt es für alle gängigen Folienwerkstoffe wie PVC, FPO oder PE, selbst eine Edelstahlrinne mit einem integrierten Spezialdichtsystem für einen Folienanschluss ist möglich. Die RRSys-Rinnen können auch durch eine spezielle, dauerhafte Dichtkonstruktion zum Einsatz in Fliesenbecken eingesetzt werden. Die Rinnen bestehen aus Betonfertigteilen und sind mit einem eingearbeiteten Folienblech PVC/FPO beschichtet zur fachgerechten Anschweißung an die PVC/FPO Folie der Beckenauskleidung (Preisliste). Die Rinnensteinlänge wird bis zu einer max. Elementlänge von 2,00 m gefertigt und geliefert. Sonderformen wie Kreis- oder Ellipsenformen lassen sich vor Ort durch Segmentschnitte leicht herstellen. Der Rinnenrost ist im Lieferumfang nicht enthalten und muss serarat bestellt werden.

RRSys Rinnenzubehör (Detailangaben techn. Datenblatt)

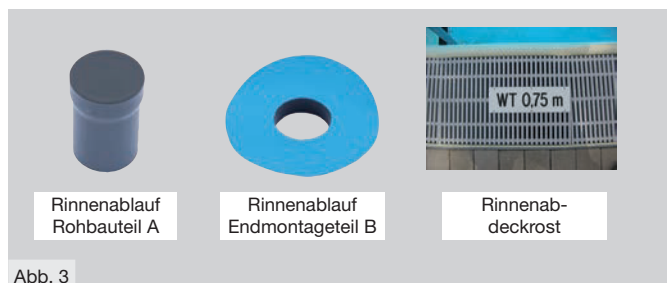


Abb. 3

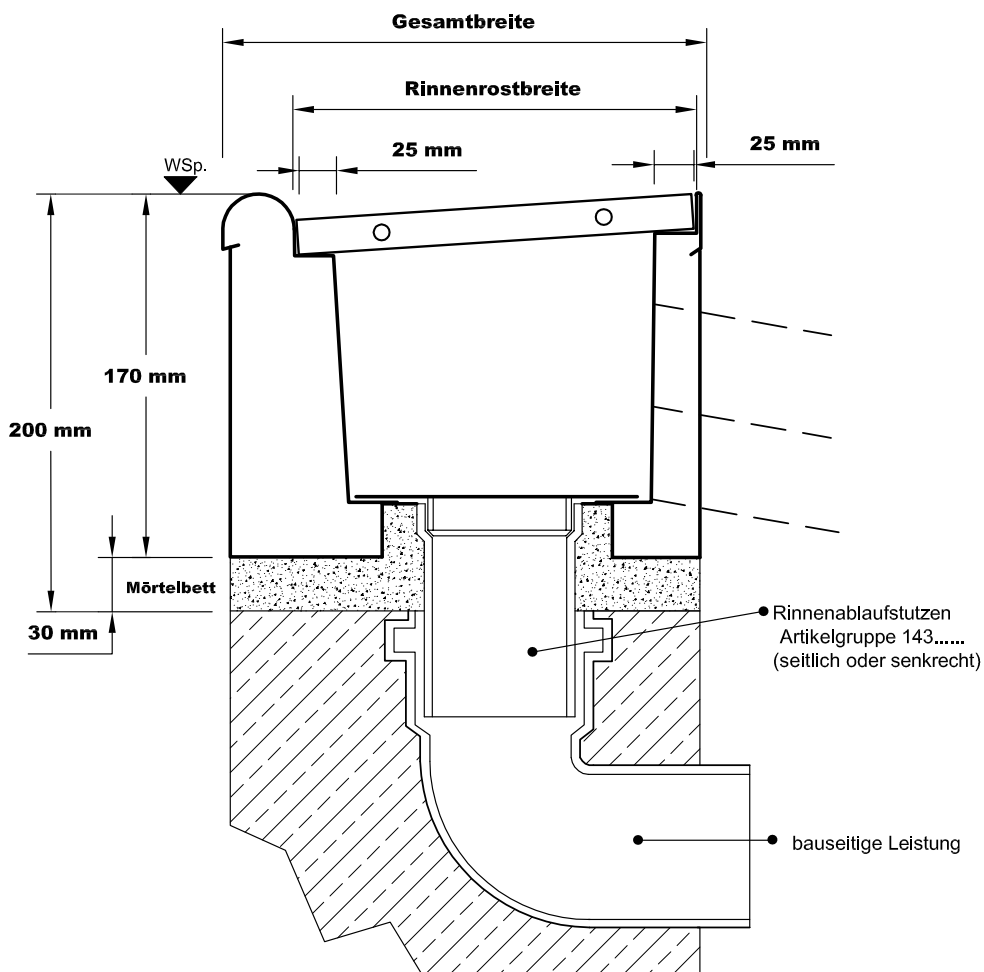
Weitere Rinnenarten, Größen, Folienwerkstoffe, Farbe, Rinne ohne Folienblech, Rinne zur Verfließung, Rinne mit Edelstahlauskleidung auf Anfrage.

Überlaufrinne RRSys Modell I

aus Betonfertigteilen mit eingearbeiteten Folienblechen

Artikelnummer	Gesamtbreite	Rinnenrostbreite	Ablaufstutzen seitlich	Ablaufstutzen senkrecht
12020000 A	200 mm	ca. 150 mm	max. d 90	max. d 90
12023000 A	230 mm	ca. 175 mm	max. d 90	max. d 110
12025000 A	250 mm	ca. 200 mm	max. d 90	max. d 110
12028000 A	280 mm	ca. 225 mm	max. d 90	max. d 140
12030000 A	300 mm	ca. 250 mm	max. d 90	max. d 160
12033000 A	330 mm	ca. 275 mm	max. d 90	max. d 160
12035000 A	350 mm	ca. 300 mm	max. d 90	max. d 225

Das effektive Maß der Rostbreite bitte nach erfolgter Auskleidung/ Beschichtung feststellen.



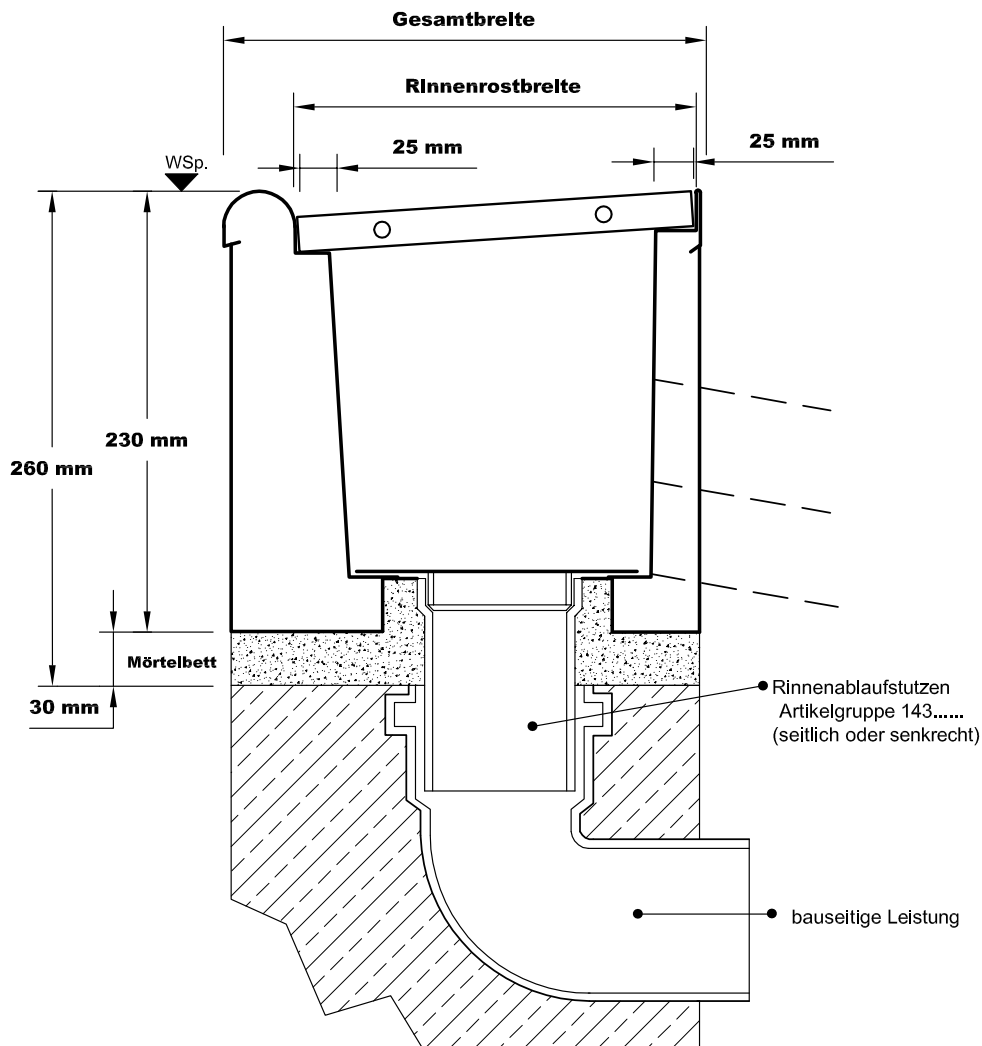
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen Vorbehalten.

Überlaufrinne RRSys Modell II

aus Betonfertigteilen mit eingearbeiteten Folienblechen

Artikelnummer	Gesamtbreite	Rinnenrostbreite	Ablaufstutzen seitlich	Ablaufstutzen senkrecht
12125000 C	250 mm	ca. 200 mm	max. d 125	max. d 110
12130000 C	300 mm	ca. 250 mm	max. d 125	max. d 160
12135000 C	350 mm	ca. 300 mm	max. d 125	max. d 225

Das effektive Maß der Rostbreite bitte nach erfolgter Auskleidung/ Beschichtung feststellen.



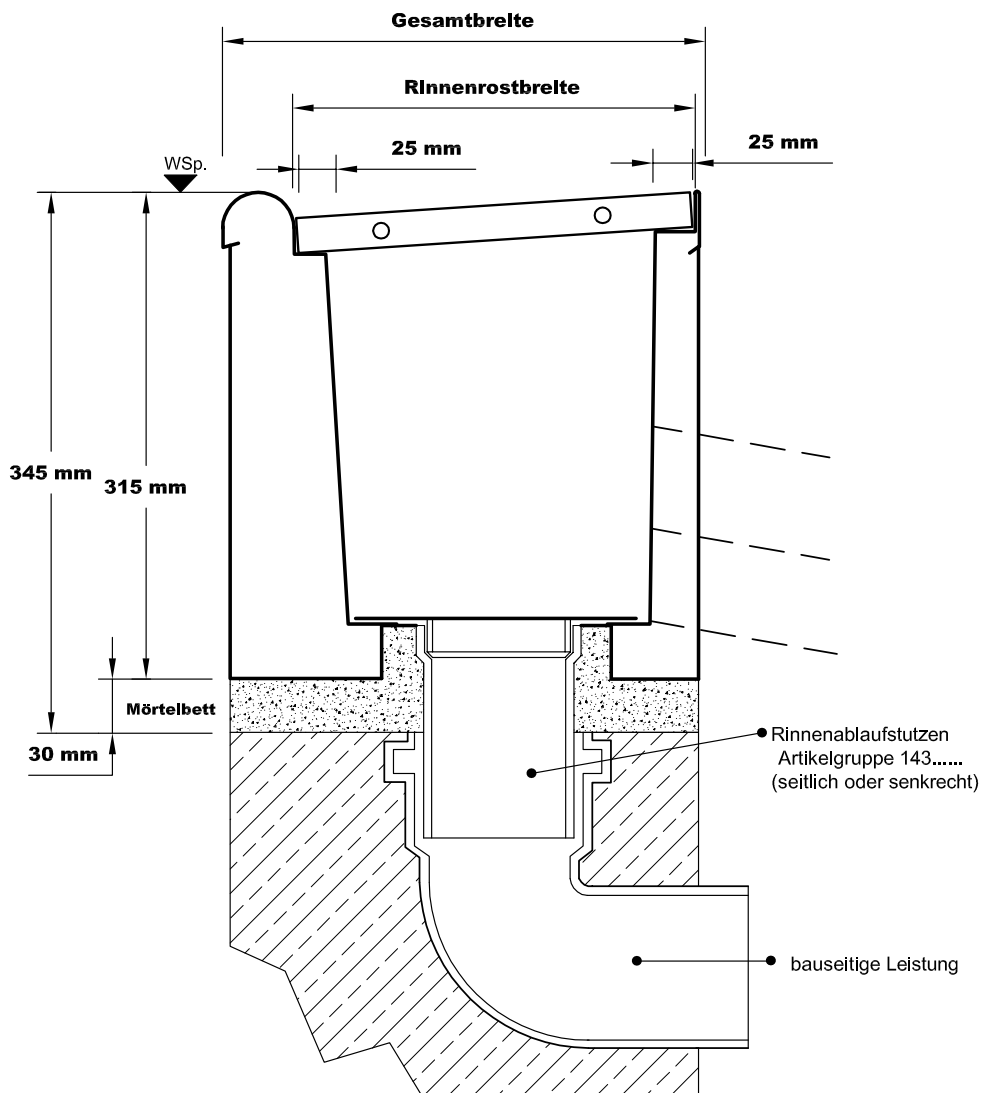
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.

Überlaufrinne RRSys Modell III

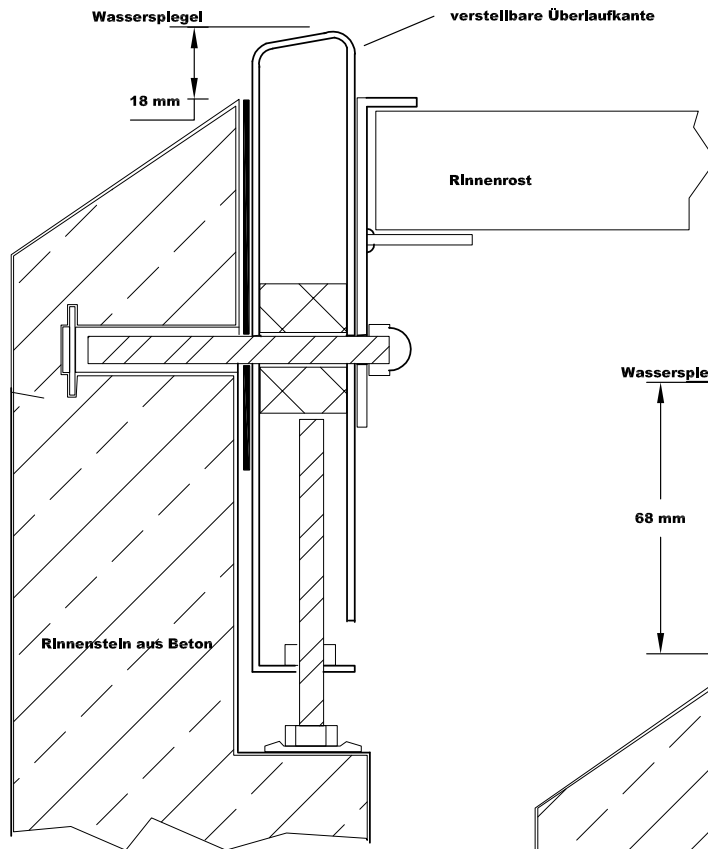
aus Betonfertigteilen mit eingearbeiteten Folienblechen

Artikelnummer	Gesamtbreite	Rinnenrostbreite	Ablaufstutzen seitlich	Ablaufstutzen senkrecht
12225000 C	250 mm	ca. 200 mm	max. d 160	max. d 110
12230000 C	300 mm	ca. 250 mm	max. d 160	max. d 160
12235000 C	350 mm	ca. 300 mm	max. d 160	max. d 225

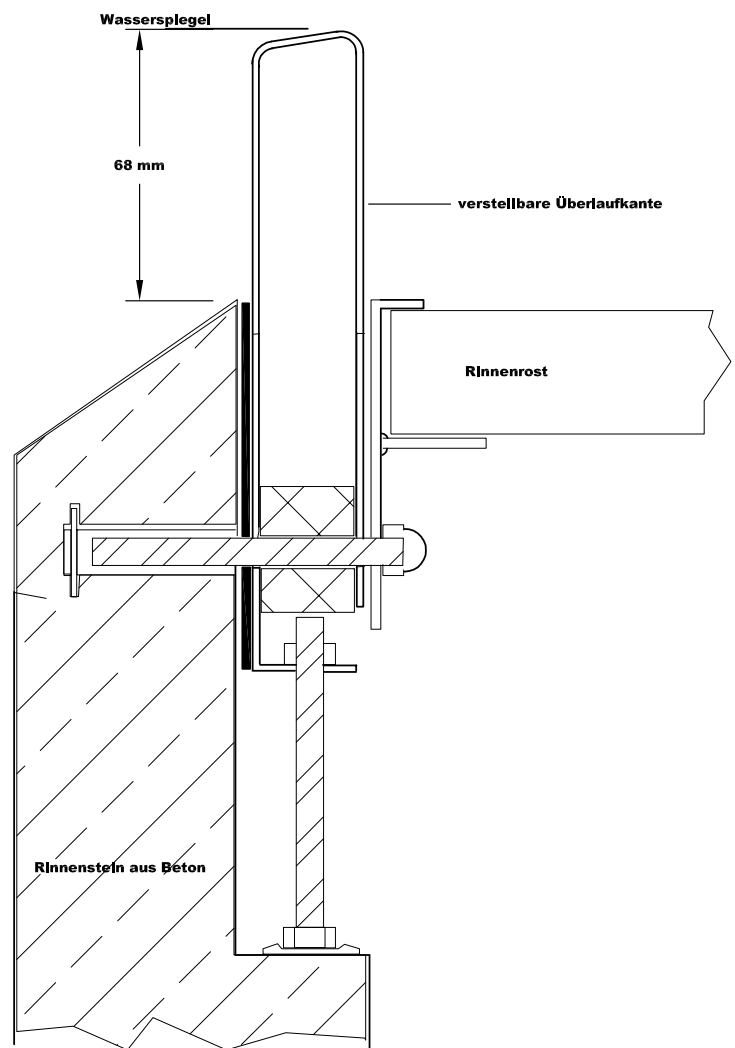
Das effektive Maß der Rostbreite bitte nach erfolgter Auskleidung/ Beschichtung feststellen.



Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen Vorbehalten.



Überlaufkante auf niedrigsten Niveau



Überlaufkante auf höchstem Niveau

Überlaufkante +/- 25 mm verstellbar aus Edelstahl wahlweise aus Kunststoff

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen Vorbehalten.

RRSys Überlaufrinne Modell III/ES mit Edelstahl-Inlet



Abb. 1

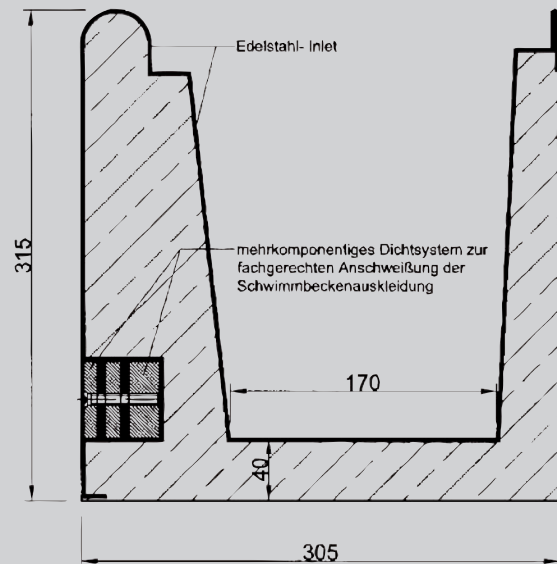


Abb. 2

Überlaufrinne aus Edelstahl zur Kombination mit einem Spezialdichtsystem für eine anschließende Folienauskleidung.

Überlaufrinne RRSys aus Edelstahl mit Stahlbeton ausgegossen und spezieller Dichtnut zur Aufnahme eines mehrkomponentigen Dichtsystems zur fachgerechten Anschweißung der Schwimmbeckenauskleidung (wahlweise aus PVC, FPO oder PEHP) an den Edelstahlkörper. Die Überlaufkante ist halbkreisförmig als Griffkante ausgearbeitet. Die maximale Lieferlänge je Segment beträgt 2,00 m.

Kreis- oder elliptische Formen lassen sich leicht durch Segmentschnitte herstellen.

Artikelnummer: 16230040 B (für Schwimmbeckenauskleidung PVC)

Edelstähle in der standardisierten Verarbeitung:

1. V2A-Edelstahl (1.4301, AISI 304)
2. V4A-Edelstahl (1.4401, AISI 316 L)
3. Titaniumstabilisierter V4A-Edelstahl (1.4571, AISI 316Ti)

Weitere Edelstahllegierungen auf Anfrage

Überlaufrinnensystem für Fliesenbecken

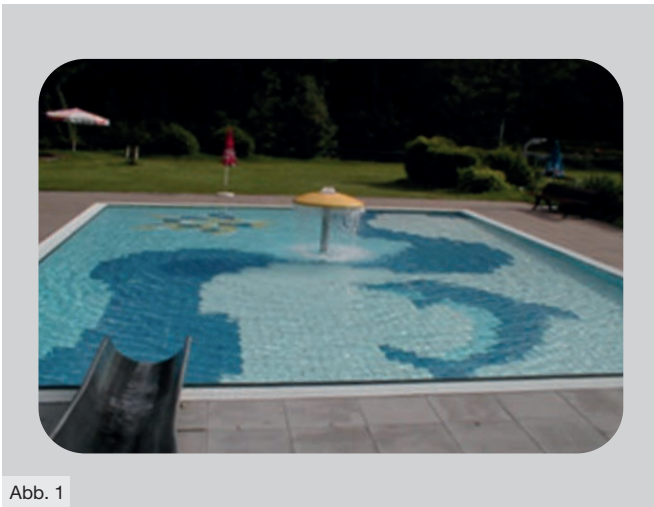


Abb. 1

Geflieste Schwimmbecken sind ein fester Bestandteil der öffentlichen Bäderlandschaft. Der Glanz vieler Bäder wird jedoch durch Schäden aufgrund von Umwelteinflüssen wie etwa Frost oft schon nach kurzer Zeit getrübt. Besonders betroffen sind die Beckenköpfe, die den hiesigen klimatischen Bedingungen nur schwer widerstehen, was oftmals zu Undichtigkeit und Schäden führt.

Im Vordergrund der Neuentwicklung stand die Überlegung, bei Neubauten und Sanierungen ein frostsicheres, robustes und flexibles Überlaufrinnensystem liefern zu können, das auf und für Verfließungen vorbereitet ist.

Möglich wird dies durch die Kombination RRSys Rinnensystem (Wiesbadener Rinne) mit einem Abdichtungssystem für Schwimmbecken. Hierzu existieren von den Unternehmen (z.B. KCH, Schomburg, Steuler Technik, etc.) die unterschiedlichsten Variationen.

Während die RRSys Überlaufrinne wie gewohnt in Beton gesetzt und nivelliert wird, schützt diese Systeme den Fugen- und Übergangsbereich im Beckenkopf vor Durchfeuchtung und Frostschäden.

Nachstehend ist eine der Möglichkeiten der Abdichtung mittels einer speziellen Gummifolie und einer Überlaufrinne aus unserem Hause mit einem Edelstahlflansch und im bestehenden Beckenkörper die entsprechende Verwehr-Nut abgebildet.

Nach dieser speziellen Abdichtung wird der Wandbereich des Schwimmbeckens bis zur Handfasse hinauf verfliesert.

Im Gegensatz zum herkömmlichen keramischen Rinnensystem liegt der Beton-Rinnenstein trocken.

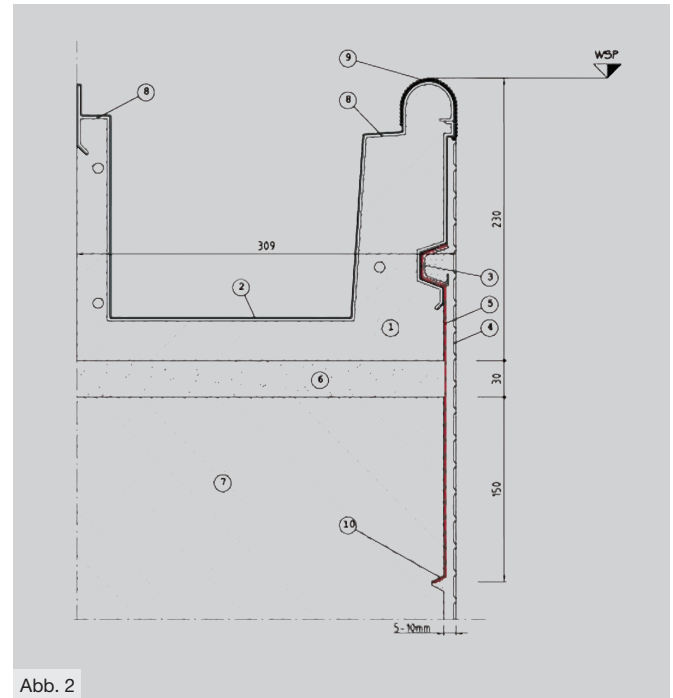


Abb. 2

Legende:

- 1 Betonfertigteil, Überlaufrinne RRSys
- 2 Folienkaschiertes Blech mit PVC-P oder FPO Beschichtung
- 3 Edelstahl Klemmdichtsystem-DIN 18195 mit einer Aufkantung an der Unterseite
- 4 Keramische Fliesen oder Glaskeramik Mosaik
- 5 Schwimmbad-Komplettsystem Basis Kerabutyl Dichtbahnen (KCH)
- 6 Befestigungsmörtel
- 7 Vorhandene oder neugestaltete Beckenwand
- 8 Auflage für den Rinnenrost
- 9 Handfasse rutschhemmend
- 10 Verwehr-Nut

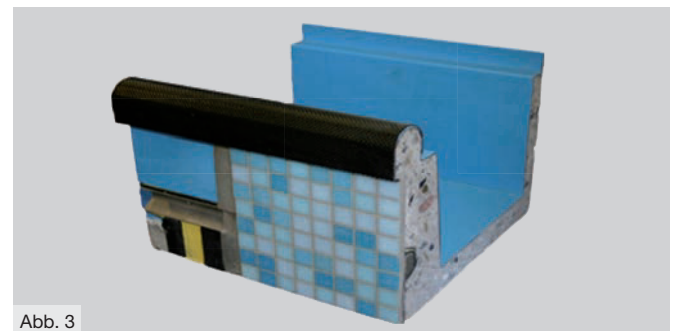


Abb. 3

RRSys-ASIKO-Überlaufrinne mit abgewinkelter Rinnenrostauflage

ASIKO steht für Antisiffkonzept und beschreibt eine neue Generation an Überlaufrinnen nach dem bewährten RRSys-Prinzip mit selbstreinigender Wirkung.

Die Auflage des Rinnenrostes ist hier als abgewinkelte Stufe konstruiert. Das über die Handfasse der Rinne übertretende Schwallwasser trifft direkt auf die erste abgewinkelte Stufe und kann, ohne weitere Ausbildung von Turbulenzen und Rückstau-Effekten, schnell und ungehindert abfließen. Ebenso ist die zweite Stufe über dem Rinnenbord abgewinkelt.

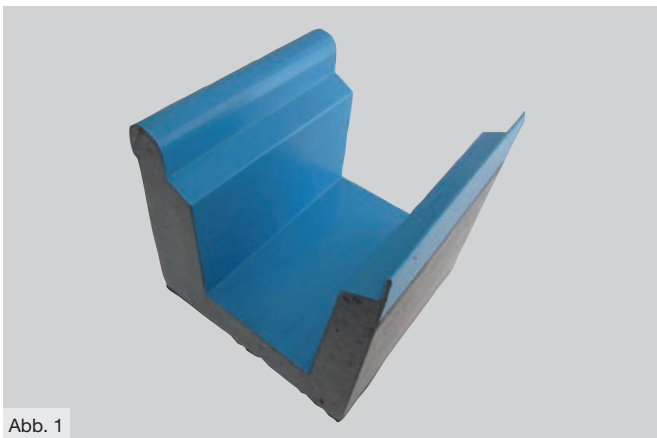


Abb. 1

RRSys-Rinnensegment mit durchgehendem PVC Folienblech und beidseitig abgewinkelter Rinnenrostauflage.

Durch das gleichmäßige Abfließen von Wasser, über die abgewinkelte Stufe hinter der Handfasse der Überlaufrinne, wird der von außen angetragene Schmutz auf Grund der Schräge sowie der relativ hohen Strömungsgeschwindigkeit, komplett umspült und kann somit nicht anhaften. Letztlich wird dieser über den Rinnenabfluss der weiteren Wasseraufbereitung (z. B. Filtration, etc.) zugeführt.

Hierdurch reduziert sich in erheblichem Maße der Aufbau von dickeren Biofilmen, was die unerwünschte Ansammlung und Vermehrung von Mikroorganismen (z. B. Bakterien, Pilze, Protozoen, etc.) sowie pathogenen Leitkeimen (z. B. *P. aeruginosa*, *E. coli*, *L. pneumophila*, etc.) unterbindet. Da ansonsten Biofilme und freie Mikroorganismen das im Schwimmbadewasser vorhandene Desinfizienz aufzehren, unterstützt die hier beschriebene Technik die Aufrechterhaltung des Desinfektions-Depots und bildet somit ebenfalls die Grundlage für ein Einsparen an Desinfektionsmittel.

Die abgewinkelte Stufe bietet eine Ausrichtung der Oberfläche, welche innerhalb der Fallrichtung des abfließenden Wassers angeordnet ist. Dadurch werden größere Turbulenzen vermieden, was den Eintrag an Luft im Fluid weitestgehend unterbindet und hiermit die Geräuschkentwicklung deutlich reduziert.

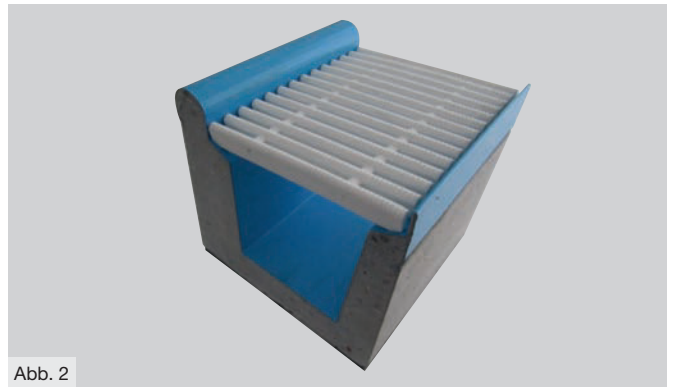


Abb. 2

RRSys-Rinnensegment wie vor beschrieben mit eingeletem Rinnenrost.

Auf Grund des sehr stark ausgeprägten selbstreinigenden Effektes, kann auf eine gesonderte kostenaufwendige Verrohrung gem. DIN 19643 – direkt kanalisierte Abfuhr von anfallendem Abwasser bei Rinnenreinigung - verzichtet werden. Die Reinigung kann hier mit Trinkwasser oder Schwimmbadewasser ausgeführt werden und dieses Spülwasser dem Schwallwasserbehälter des Schwimmbades unproblematisch direkt zugeführt werden. Der sonst notwendige Einsatz von Chemikalien kann unterbleiben.

Ebenso wird durch die Vermeidung des Einsatzes von aggressiven Reinigungsmitteln die Schwimmbecken- und Rinnenauskleidung (z. B. Folienwerkstoffe, keramische Baustoffe, etc.) nicht geschädigt und bleibt optisch absolut unversehrt. Hierdurch entfallen weitere Kosten durch eventuell notwendige sowie extrem aufwändige Reparatur und/ oder Sanierungsarbeiten.

Der RRSys-Rinnenstein mit abgewinkelter Rinnenrostauflage ist in den Standard-modellvarianten erhältlich. Sondergrößen auf Abfrage.

RRSys-ASIKO-Überlaufrinne mit Rinnenroststeg

ASIKO steht für Antisiffkonzept und beschreibt eine neue Generation an Überlaufrinnen nach dem bewährten RRSys-Prinzip mit selbstreinigender Wirkung.

Die Aufnahme des Rinnenrostes erfolgt über die neuartigen, beidseitig angebrachten Laststege. Diese Laststege werden inklusive der Tragbolzen aus Edelstahl (z. B. 1.4301, 1.4404, 14571, etc.) gefertigt und so dimensioniert, dass eine Deformation unter bestimmungsgemäßer Verwendung nicht auftreten kann.

Da hier nur noch ein deutlich kleinerer Flächenanteil des Rostes auf den Laststegen ruht und dieser nicht direkt in Berührung mit dem über die Handfasse übertretenden Schwallwasser kommt, unterbleibt somit die wesentliche Quelle für Verschmutzungen und die Auflage bleibt stets sauber. Dieses Konzept forciert die Selbstreinigung mit der Kraft des Schwimmbadewassers. Es kann, ohne weitere Ausbildung von Turbulenzen und Rückstau-Effekten, schnell und ungehindert abfließen.

Da die Seitenwände des Rinnensteins stufenfrei ausgeführt sind kann das Wasser gleichmäßig abfließen und der von außen angetragene Schmutz durch die resultierend relativ hohe Strömungsgeschwindigkeit, komplett umspült und abgefördert werden. Letztlich wird dieser über den Rinnenabfluss der weiteren Wasseraufbereitung (z. B. Filtration, etc.) zugeführt.

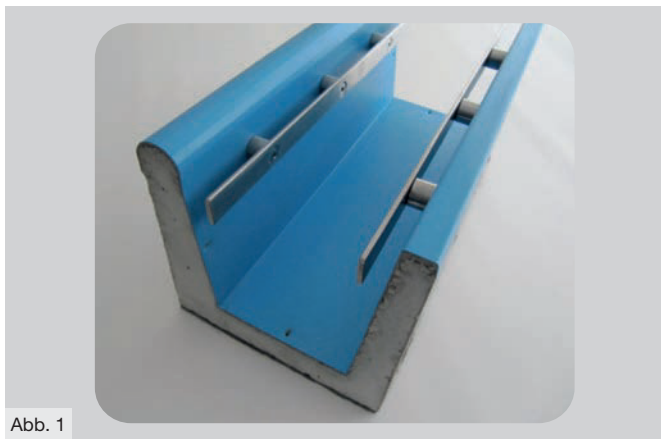


Abb. 1

RRSys-Rinnensegment mit beidseitig angebrachten Laststegen und stufenfreien Rinnenborden, zur Aufnahme eines Rinnenrostes.

Hierdurch reduziert sich in erheblichem Maße der Aufbau von dickeren Biofilmen, was die unerwünschte Ansammlung und Vermehrung von Mikroorganismen (z. B. Bakterien, Pilze, Protozoen, etc.) sowie pathogenen Leitkeimen (z. B. *P. aeruginosa*, *E. coli*, *L. pneumophila*, etc.) unterbindet. Da ansonsten Biofilme und freie Mikroorganismen

das im Schwimmbadewasser vorhandene Desinfizienz aufzehren, unterstützt die hier beschriebene Technik die Aufrechterhaltung des Desinfektions-Depots und bildet somit ebenfalls die Grundlage für ein Einsparen an Desinfektionsmittel.

Die stufenfreie Ausführung der Rinnenseitenwände bietet eine eindimensional gewinkelte Oberfläche, welche innerhalb der begünstigten Fallrichtung des abfließenden Wassers angeordnet ist. Dadurch werden größere Turbulenzen vermieden, was den Eintrag an Luft im Fluid weitestgehend unterbindet und hiermit die Geräuschentwicklung deutlich reduziert. Auch sich ansammelndes Schwallwasser direkt über dem Rinnenbord ist weitestgehend luftfrei und kann geräuscharm abgeführt werden.

Auf Grund des sehr stark ausgeprägten selbstreinigenden Effektes, kann auf eine gesonderte kostenaufwendige Verrohrung gem. DIN 19643 – direkt kanalisierte Abfuhr von anfallendem Abwasser bei Rinnenreinigung - verzichtet werden. Die Reinigung kann hier mit Trinkwasser oder Schwimmbadewasser ausgeführt werden und dieses Spülwasser dem Schwallwasserbehälter des Schwimmbades unproblematisch direkt zugeführt werden. Der sonst notwendige Einsatz von Chemikalien kann unterbleiben.

Ebenso wird durch die Vermeidung des Einsatzes von aggressiven Reinigungsmitteln die Schwimmbecken- und Rinnenauskleidung (z. B. Folienwerkstoffe, keramische Baustoffe, etc.) nicht geschädigt und bleibt optisch absolut unversehrt.

Überlaufrinne für Fliesen- oder Natursteinabdeckung

RRSys Rinnensystem für Fliesen- oder Natursteinabdeckung basiert auf einem gut durchdachten Konzept, mit dem alle Herausforderungen den privaten Pool betreffend, individuell und flexibel in optischer und technischer Hinsicht gelöst werden können.

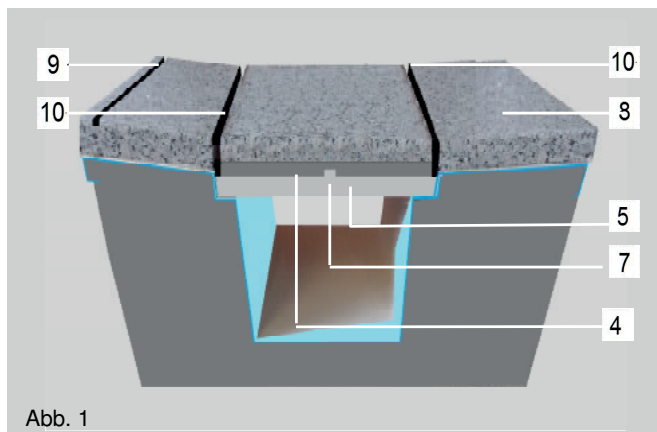


Abb. 1

RRSys Überlaufrinne mit Natursteinabdeckung (bauseits) **Querschnitt** Musterrinne als Sonderanfertigung.

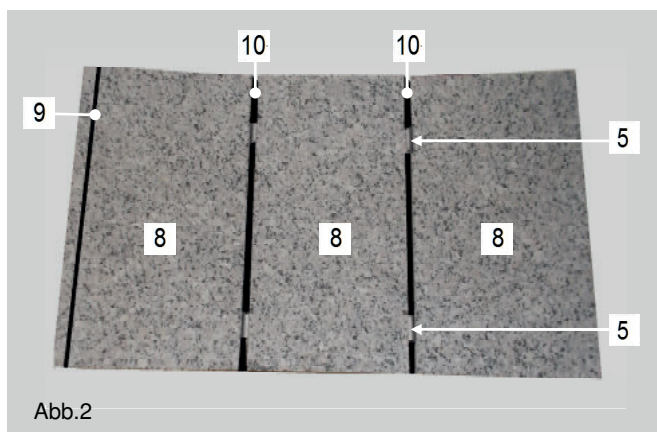


Abb. 2

RRSys Überlaufrinne mit Natursteinabdeckung (bauseits) **Draufsicht** Musterrinne als Sonderanfertigung.

RRSys Tabelle Rinnenmodelle

Ma- teria l	Art. Nr.	Rinnen- breite A	Rinnenstein- breite mm B	Rinnenstein- höhe mm C
PVC	auf Anfrage	200 mm	400 mm	315 mm
FPO	auf Anfrage	200 mm	400 mm	315 mm
PVC	auf Anfrage	170 mm	300 mm	315 mm
FPO	auf Anfrage	170 mm	300 mm	315 mm
PVC	auf Anfrage	170 mm	350 mm	200 mm
FPO	auf Anfrage	170 mm	350 mm	200 mm
PVC	auf Anfrage	X mm	Y mm	Z mm
FPO	auf Anfrage	X mm	Y mm	Z mm

Sonderanfertigung X, Y, Z = nach Angaben des Kunden

RRSys Rinnenbeschreibung

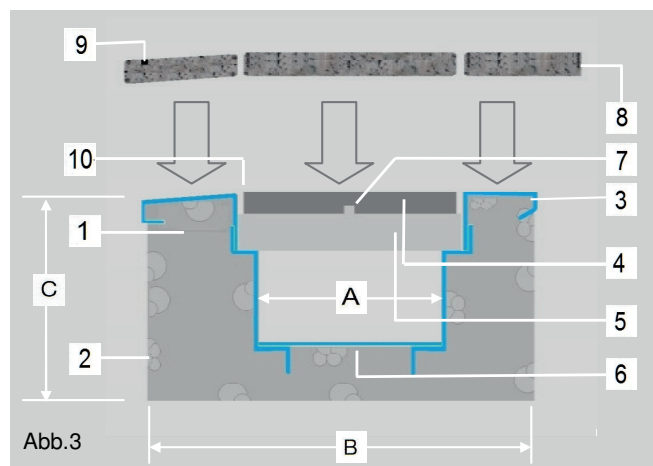
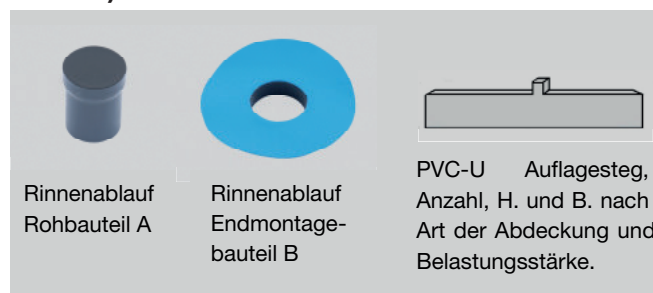


Abb. 3

Legende: **1** RRSys Fertigrinne mit Auflage für Fliesen- oder Natursteinplatten, **2** Beckeninnenseite, **3** Folienblech PVC oder FPO beschichtet, **4** PVC-U Trägerplatte L. 1,00/2,00 m zur Aufnahme des bauseits gelieferten Fliesen- oder Natursteinbelages. **5** PVC-U Auflagesteg, Anzahl nach Belastungsstärke, werden in die Rinne eingelegt, **6** Aussparungen im Rinnenboden zum Einbau der Rinnenabläufe, **7** Abstandshalter auf den Auflagestegen, **8** Fliesen- oder Natursteinbelag bauseits, **9** Handfasse, **10** Einlaufschlitze.

RRSys Rinnen für Fliesen- oder Natursteinabdeckung gibt es für alle gängigen Folienwerkstoffe. Die Rinne besteht aus Betonfertigteilen und ist mit einem eingearbeiteten Folienblech PVC/FPO beschichtet, zur fachgerechten Anschweißung an die PVC/FPO Folie der Beckenauskleidung. Die Rinnensteinlänge wird bis zu einer max. Elementlänge von 2,00 m gefertigt und geliefert. Sonderformen wie Kreis- oder Ellipsenformen lassen sich vor Ort durch Segmentschnitte leicht herstellen. Die Fliesen- oder Natursteinabdeckung ist im Lieferumfang nicht enthalten und muss bauseits gestellt werden.

RRSys Rinnenzubehör (Detailangaben techn. Datenblatt)



Weitere Rinnenarten, Größen, Folienwerkstoffe, Farbe, auf Anfrage.

Diese neuartige Schlitzrinne wird komplett aus hochbelastbarem PVC-Hartkunststoff gefertigt und ist ideal geeignet für die Trennung von Nass- und Trockenzone im Sanitärbereich.

Durch die besondere Konzeption hat der Rahmen dieser Schlitzrinne gleich mehrere Funktionen. Zum Einen bietet er genügend Platz für das Auffangen von abfließenden Wässern und zum Zweiten bildet er gleichzeitig die verwindungssteife Basis, auf der dieses Rinnenkonzept aufbaut.

Das Ausgangsmaterial ist gegenüber den meisten Chemikalien beständig und bei entsprechender Auslegung an alle Lastklassen adaptierbar.



Abb. 1

Monocoque-Schlitzrinne aus PVC-Hartkunststoff

Das Schlitzrinnen-Bauteil selbst wird wie üblich, komplett in die Bodenkonzeption eingebaut und ist somit nachher nicht mehr sichtbar.

Durch die Ausbildung von beispielsweise rohrförmigen Rahmen-Chassis, ist eine einfache und sehr effektive Reinigung mittels Dampfstrahler möglich. Je nach Verschmutzungsart kann auf Reinigungschemikalien ganz verzichtet werden.



Abb. 2

Monocoque-Schlitzrinne mit gesenkten Schlitzstegen. Die gesenkten Schlitzstege erhöhen die Stabilität und bieten die Optik eines ununterbrochenen, umlaufenden Schlitzes.

Diese Schlitzrinne kann je nach Anwendungsfall mit oder ohne Schlitzstegen gefertigt werden.

Alle Dimensionierungen und Lastklassen auf Anfrage.

Schwimmbadroste zur Abdeckung der RRSys-Überlaufrinnen

Die von uns eingesetzten hochqualitativen Schwimmbadrost-Systeme von verschiedenen Herstellern, werden als starre Segmente mit längs- oder querverlaufenden Profilen oder als rollbare Ware mit ausschließlich quer verlaufenden Profilen zum Beckenrand adaptiert und passgenau auf den jeweils ausgewählten RRSys-Rinntyp zugeschnitten.



Abb. 1

Rinnenrost als starre Segmente mit querverlaufenden Profilen formschlüssig verlegt.

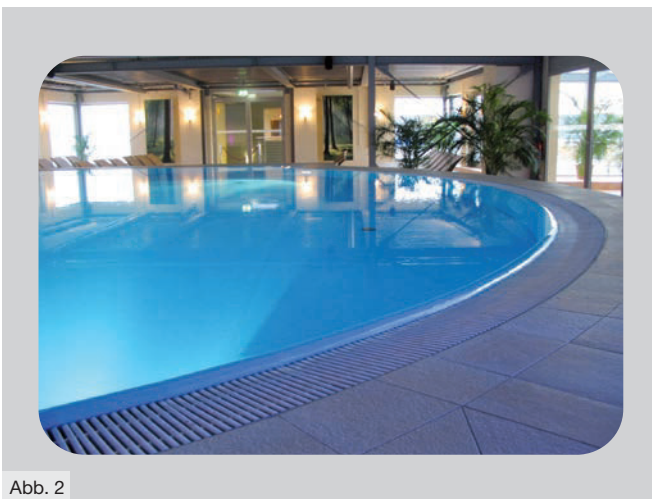


Abb. 2

Rinnenrost als rollbar zu verlegende Ausführung mit querverlaufenden Profilen. Bestens geeignet für freigeformte oder radiale Beckenumläufe.



Abb. 3

Realisierung eines radialen Beckenumgangs mit starren Rostsegmenten und querverlaufenden Profilen.

Die Schwimmbadrost-Systeme werden aus witterungs-, UV- und ozonbeständigen sowie hochbelastbaren Kunststoffen hergestellt, welche sich zudem durch eine gute Chemikalien-Verträglichkeit kennzeichnen. Sie sind bestens geeignet für den Schwimmbad- und Wellnessbereich, egal mit welcher Wasserqualität – ob Süß-, Salz- oder Mineralwasser – diese betrieben werden.

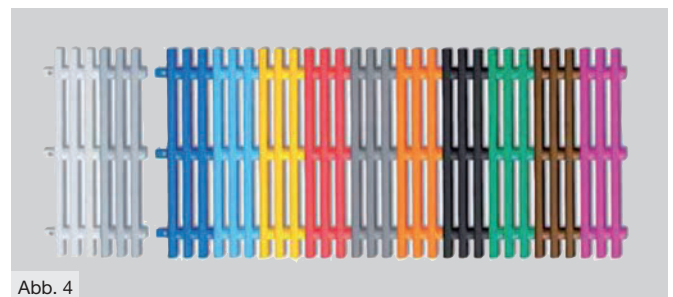


Abb. 4

Die Schwimmbadrost-Systeme sind zudem in einer vielfältigen Farbpalette erhältlich. Sonderfarben auf Anfrage und bei Abnahme von Mindestmengen möglich.

Rinnenablauf 2-teilige Ausführung ist geeignet für alle RRSys Fertigrinnensysteme. Wahlweise aus PVC/ PP gefertigt besteht er aus zwei Teilen. **A** das Rohbauteil mit einer Rohrstützenlänge **4** von 150 mm. Am oberen Rohrende ist werkseitig eine Schutzfolie **3** mit einer Stärke von 0,7 mm aufgeschweißt. **B** das Endmontage- teil (Fertigbauteil) bestehend aus einem Rohrstützen **2** PVC/PP 25 mm lang zum Einkleben in Stutzen **A**, mit umlaufendem aufvulkanisiertem Folienkragen **1** gewebeverstärkt, aus PVC/FPO zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung. Farbe entsprechend der Folienauskleidung.

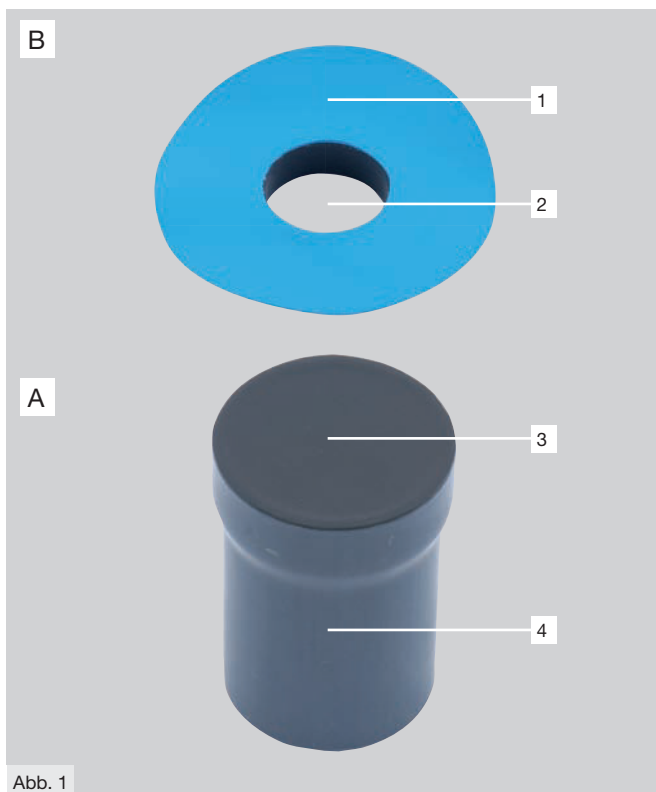


Abb. 1

Legende:

A Rohbauteil bestehend aus: **3** Schutzfolie, **4** Rohr- stützen 150 mm aus PVC/PP

B Endmontage- teil (Fertigbauteil) bestehend aus: **2** Klebestützen 25 mm aus PVC/PP, **1** Folienkragen aus gewebeverstärkter PVC/FPO – Folie in verschiedenen Farben.

Anschlussgrößen der Rinnenabläufe:

Material	Art. Nr.	Rohr DN	Rohr d mm
PVC	14306300 C	50	63
PP	14306302 C		
PVC	14307500 C	65	75
PP	14307502 C		
PVC	14309000 C	80	90
PP	14309002 C		
PVC	14311000 C	100	110
PP	14311002 C		
PVC	14312500 C	110	125
PP	14312502 C		
PVC	14314000 C	125	140
PP	14314002 C		
PVC	14316000 C	150	160
PP	14316302 C		

Tab.I.

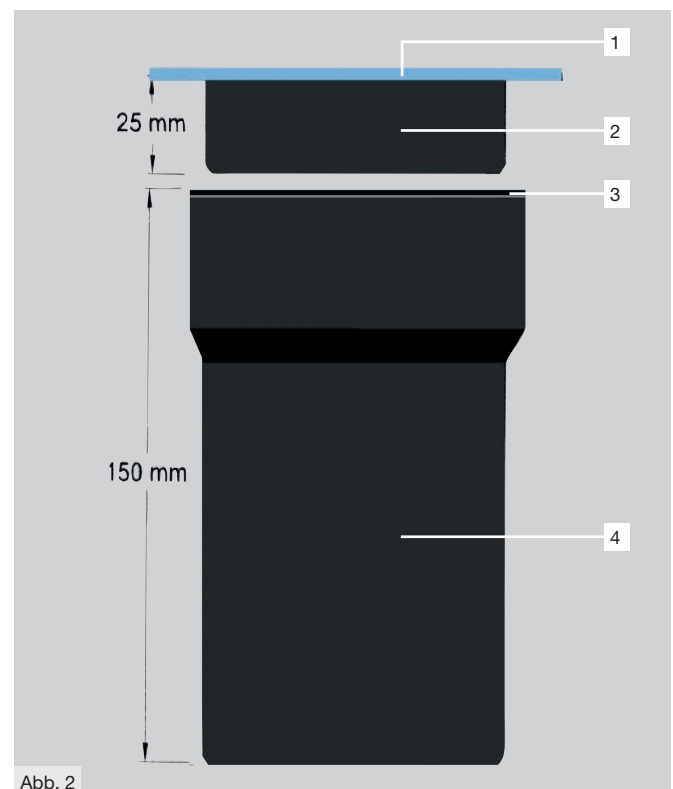


Abb. 2

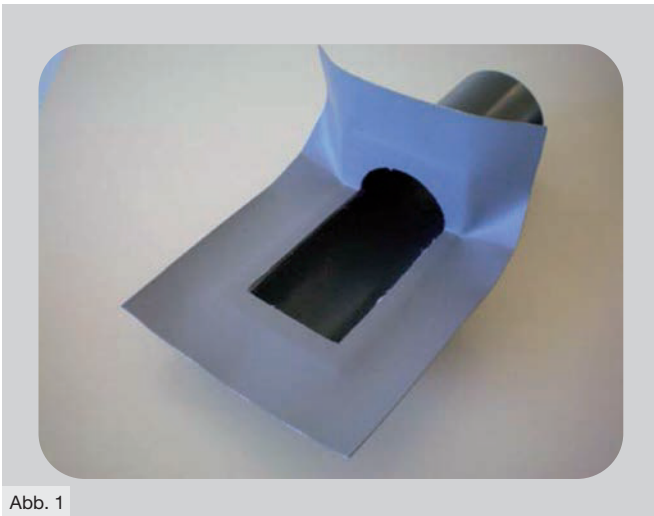


Abb. 1



Abb. 2

Rinnenablaufstutzen

aus hochwertigen Kunststoffen wie PVC, PP oder PE, selbst be- und entlüftend, geräuscharm, zur horizontalen und vertikalen Wasserabführung - zur Vermeidung von Biofilmen. Mit aufvulkanisierter Folie (wahlweise PVC, FPO oder PEHP) zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung der Rinne. Alle gängigen Größen von d 15 bis d 1000 sind möglich.

Artikelnummer: 143xxx50 C (für Schwimmbecken-Auskleidung PVC)

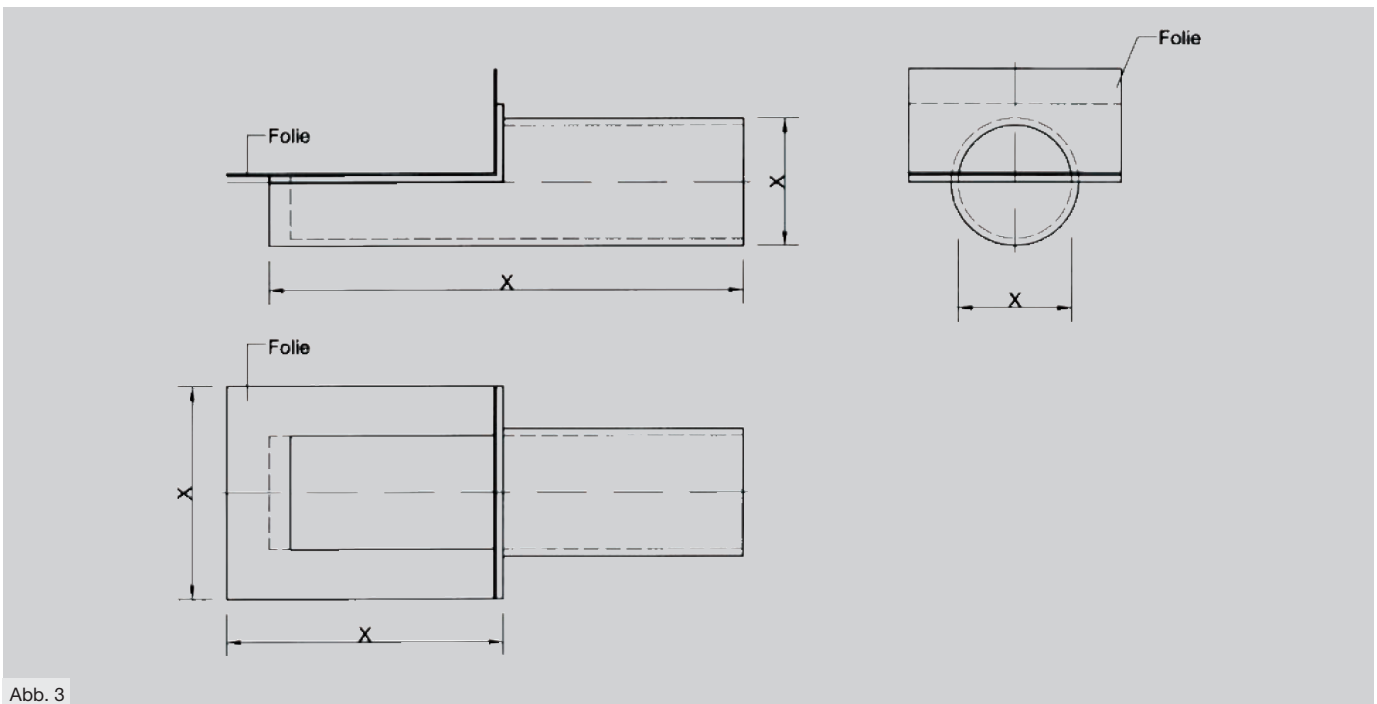


Abb. 3

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.

Wanddurchführung 2-teilige Ausführung ist geeignet für alle Folienbecken. Wahlweise aus PVC/PP gefertigt besteht sie aus zwei Teilen. **A** das Rohbauteil mit einer Stutzenlänge **4** von 300 mm. Am oberen Rohrende ist werkseitig eine Schutzfolie **3** mit einer Stärke von 0,7 mm aufgeschweißt. **B** das Endmontage teil (Fertigbauteil) bestehend aus einem Rohrstutzen **2** aus PVC/PP 30 mm lang zum Einkleben in Stutzen **A** mit umlaufendem, aufvulkanisiertem Folienkragen **1** gewebeverstärkt, aus PVC/ FPO zur fachgerechten absolut wasserdichten Anschweißung an die Folienauskleidung. Farbe entsprechend der Beckenauskleidung.

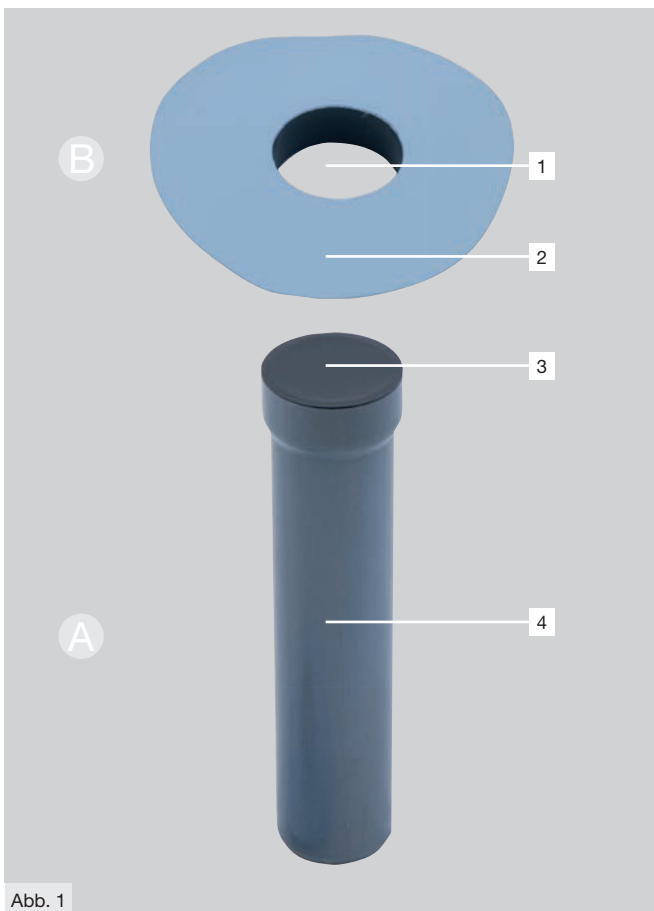


Abb. 1

Legende:

A Robauteil bestehend aus: **3** Schutzfolie, **4** Rohrstutzen 300 mm aus PVC/PP.

B Endmontage teil (Fertigbauteil) bestehend aus: **2** Klebestutzen 30 mm aus PVC/PP, **1** Folienkragen aus gewebeverstärkter PVC/FPO – Folie in verschiedenen Farben.

Anschlussgrößen der Wanddurchführungen:

Material	Art. Nr.	Rohr DN	Rohr d mm
PVC	31105000 A	40	50
PP	31105002 A		
PVC	31106300 A	50	63
PP	31106302 A		
PVC	31107500 A	65	75
PP	31107502 A		
PVC	31109000 A	80	90
PP	31109002 A		
PVC	31111000 A	100	110
PP	31111002 A		

Tab.I.

Sonderanfertigung in Material und Anschlussart sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Aufbau der Wanddurchführung:

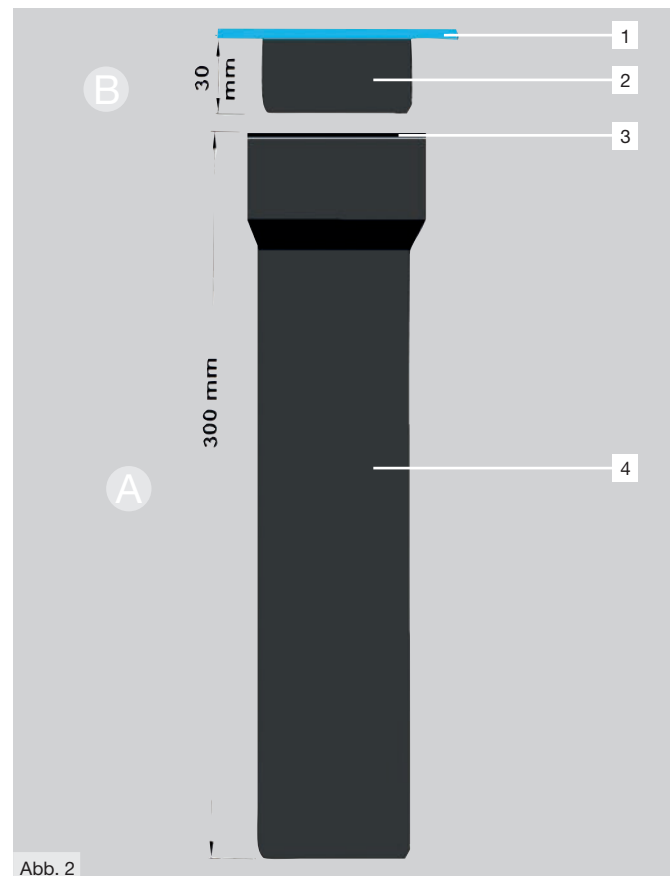
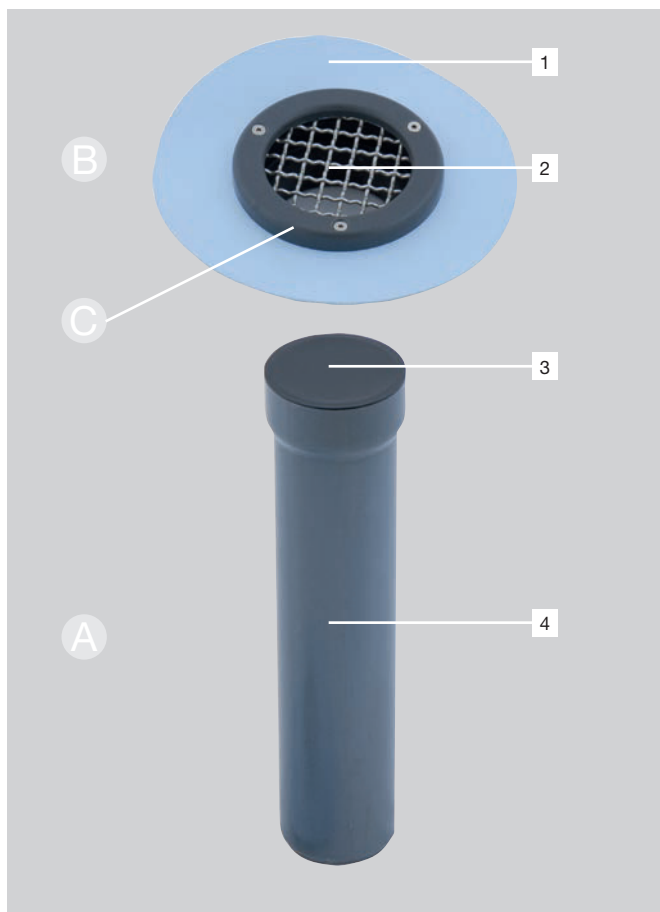


Abb. 2

Wanddurchführung mit Gitter

Wanddurchführung 3-teilig mit Schutzgitter aus VA ist geeignet für alle Folienbecken. Wahlweise aus PVC/PP gefertigt besteht er aus drei Teilen. **A** das Rohbauteil mit einer Rohrstützenlänge **4** von 300 mm. Am oberen Rohrende ist werkseitig eine Schutzfolie **3** mit einer Stärke von 0,7 mm aufgeschweißt. **B** das Endmontage- (Fertigbauteil) bestehend aus einem Rohrstützen **2** PVC/PP 30 mm hoch zum Einkleben in den Rohrstützen **A**. Mit umlaufendem, aufvulkanisiertem Folienkragen **1** gewebewerstärkt aus PVC/ FPO zur fachgerechten absolut wasserdichten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe entsprechend der Beckenauskleidung. Zum Schutz gegen Rohrverstopfungen wird das Fertigbauteil **B** um einen PVC/PP Blendrahmen Bauteil **C** mit VA – Schutzgitter (Drahtgewebe 8 mm), Befestigung an Fertigelement **B** erweitert.



Legende:

A Rohbauteil bestehend aus: **3** Schutzfolie, **4** Rohrstützen 300 mm aus PVC/PP.

B Endmontage- (Fertigbauteil) bestehend aus: Klebe-

stützen 30 mm aus PVC/PP, **1** Folienkragen aus gewebewerstärkter PVC/FPO – Folie in verschiedenen Farben.

C Schutzgitter PVC/PP Blendrahmen mit V4A Schutzgitter (Drahtgewebe, Maschenöffnungen 8 mm). Befestigung mit 3 VA – Schrauben an Fertigbauteil **B**.

Anschlussgrößen der Wanddurchführungen:

Material	Art. Nr. Wanddurchf.	Art. Nr. VA - Gitter	Rohr DN	Rohr d mm
PVC	31105000 A	33105000 A	40	50
PP	31105002 A	33105002 A		
PVC	31106300 A	33106300 A	50	63
PP	31106302 A	33106302 A		
PVC	31107500 A	33107500 A	65	75
PP	31107502 A	33107502 A		
PVC	31109000 A	33109000 A	80	90
PP	31109002 A	33109002 A		
PVC	31111000 A	33111000 A	100	110
PP	31111002 A	33111002 A		

Tab.I.

Sonderanfertigung in Material und Anschlussart sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Aufbau der Wanddurchführung mit Gitter:

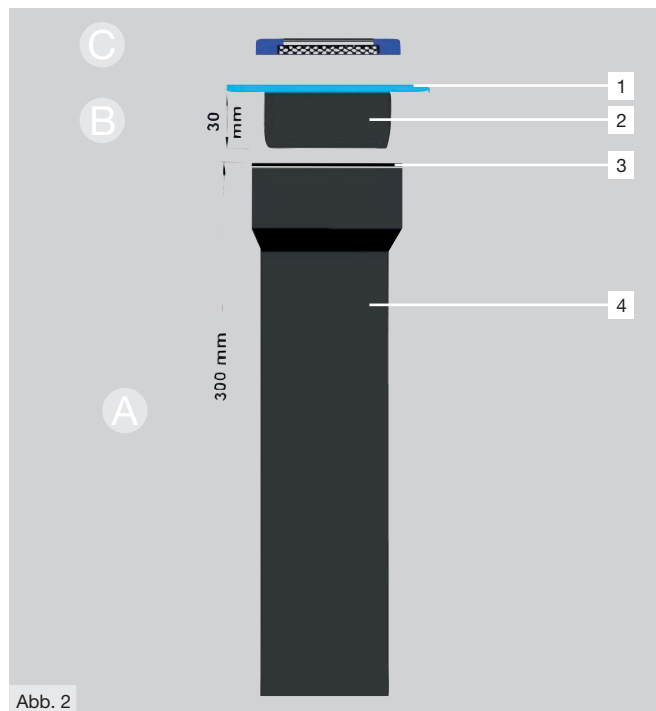


Abb. 2

Einbaunische für Unterwasserscheinwerfer

Einbaunische für Unterwasserscheinwerfer in verschiedenen Größen (Vormontagesatz), aus PVC 2, mit umlaufenden aufvulkanisiertem Folienkragen 1 zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung. Material und Farbe entsprechend der Auskleidung. Der mitgelieferte Kabelschutzschlauch 4 mit einer Länge von 1,50 m ist bereits mit der UWS – Nische wasserdicht verklebt und kann problemlos mit einer bauseits gestellten Verteilerdose 7 am Beckenrand entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers wasserdicht verbunden werden. Die Scheinwerfernische ist werkseitig mit einer Schutzfolie 5 zum Schutz durch Verschmutzung beim betonieren versehen.

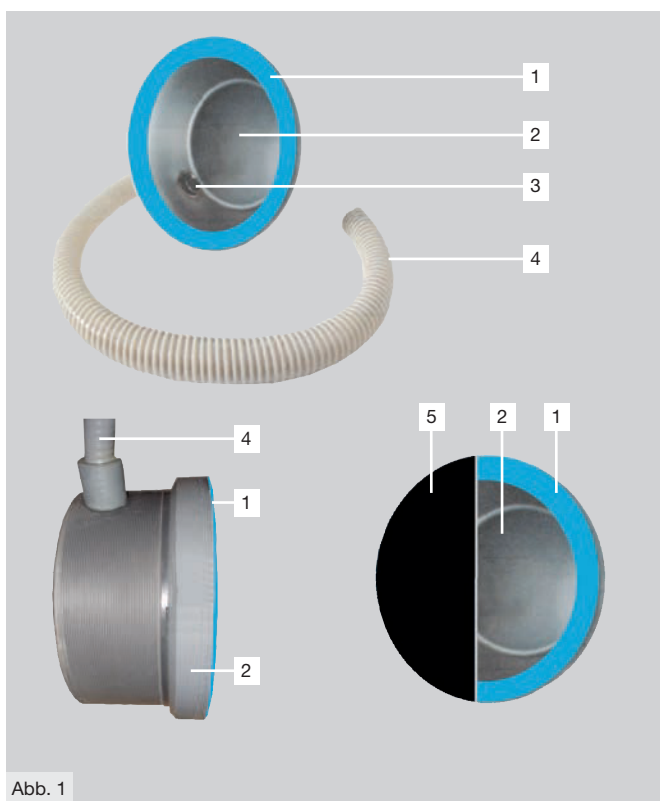


Abb. 1

Legende:

1 aufvulkanisierter Folienkragen. **2** Einbaunische für Unterwasserscheinwerfer (Vormontagesatz), **3** Kabelverschraubung, **4** Kabelschutzschlauch aus PVC 1.500 mm lang, Sonderlänge auf Anfrage. **4** Schutzschlauch mit UWS – Nische verklebt aus PVC, **5** Schutzfolie, **6** der Fertigmontagebausatz wird bauseits geliefert und kann aus verschiedenen Leuchtmittel bestehen:



Abb. 2

7 Kabelanschlussdose mit Vergussmasse wird bauseits geliefert, wenn möglich über Wasserspiegel einbauen.

Funktionszeichnung zum Lampenwechsel

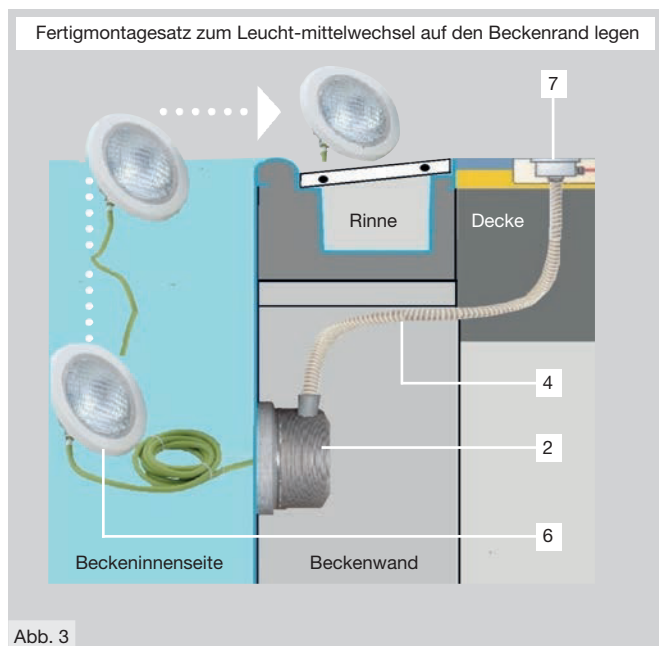


Abb. 3

Einbaunische für Unterwasserscheinwerfer (UWS)	
UWS – Einbaunische Ø 50 mm	Art. Nr. 31205000 A
UWS – Einbaunische Ø 150 mm	Art. Nr. 31215000 A
UWS – Einbaunische Ø 400 mm	Art. Nr. 31240000 A

Je nach Hersteller und Art des UWS – Fertigbausatzes können die Maße der Einbaunische variieren. Sonderanfertigung in Material und Anschlussart sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage

Schalungsträger-Boden sind Einbauhilfen, speziell zum Einbau von Bodeneinströmdüsen und Bodenabläufe, die in der aktuellen Preisliste der Firma Reinhardt-Plast aufgeführt sind. Schalungsträger können von der Reinhardt-Plast GmbH, gegen ein geringes Pfand, für die Montage und Betonarbeiten als Leihgabe zur Verfügung gestellt werden. Ein Montagesatz für den Bodeneinbau besteht aus:

- Schalungsträger **I**, Material PE, gibt nach Aushärten des Betons und Entnahme eine passgenaue Aussparung für das Grundelement der Bodeneinströmdüse frei.
- Montage und Prüfstopfen **J**, Material PE, Schutz gegen Rohrverstopfung beim Betonieren, Ausschaltungshilfe beim Entfernen des Schalungsträgers **I** und Verschluss der Rohrleitung bei Abdrücken der Rohrleitung.
- Schutzkappe **M**, Material PVC, schützt Gewinde, und Stopfenkopf **J** gegen Verschmutzung und Beschädigung.

Aufbau des Schalungsträgers – Boden:

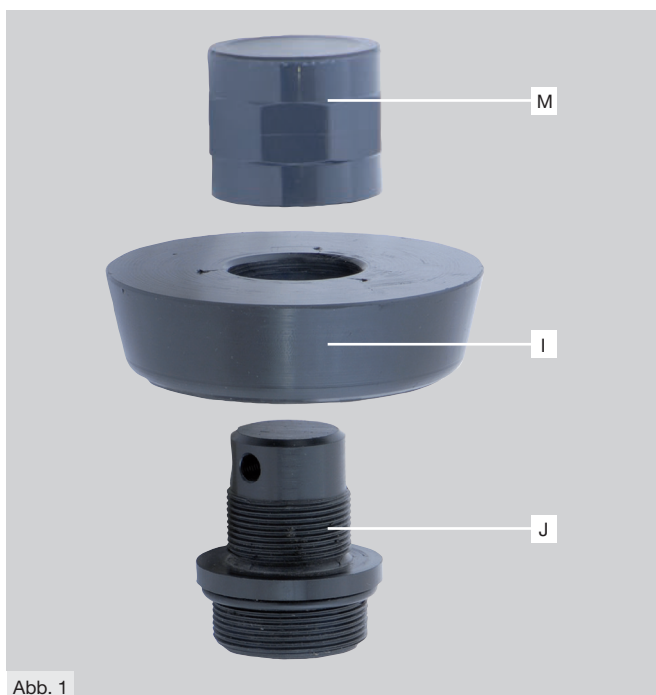


Abb. 1

Legende:

M Schutzkappe aus PVC, **I** Schalungsträger aus PE, **J** Montage und Prüfstopfen, **E** Anschlussstück PVC/PP

Schalungsträger mit Anschlussstück montiert.



Abb. 2

Die verschiedenen Anschlussarten der weiteren Verrohrung passend zum Schalungsträger:

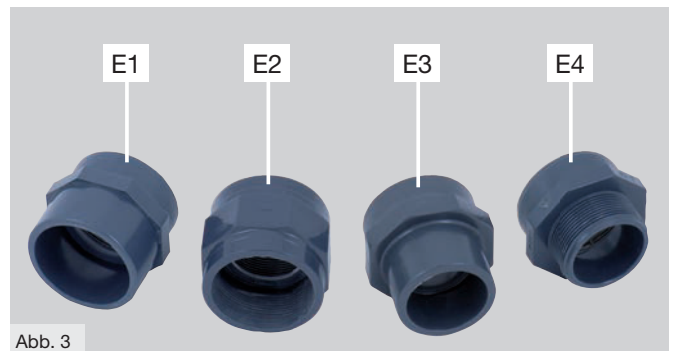


Abb. 3

Anschlussgrößen zu den Schalungsträgern:

Artikel	Bez.	Anschlussgrößen			
Klebmunfte PVC/PP, d mm	E1	50	63	75	90
Gewindemunfte PVC/PP, IG/Zoll	E2	1½	2	2½	3
Klebenippel PVC/PP, d mm	E3	50	63	75	90
Gewindenippel PVC/PP, AG/Zoll	E4	1¼	1½	2	2½

Tab.I.

Sonderanfertigung in Material, Anschlussart sowie für andere Beckenausführungen sind auf Anfrage möglich.

Bodenablauf mit Antiwirbeldeckel

aus PVC/PP mit einem umlaufenden, aufvulkanisiertem Folienkragen 1,5 mm gewebeverstärkt aus PVC/FPO zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe der Folie entsprechend der Beckenauskleidung. Antiwirbeldeckel aus Edelstahl in V4A mit Auslaufschlitzen und Abstandshaltern.

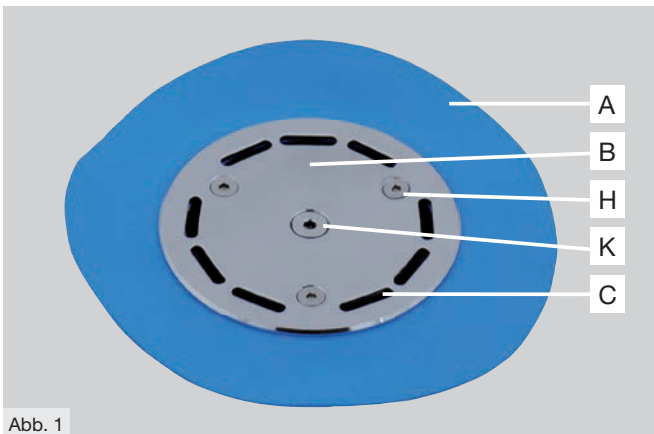


Abb. 1

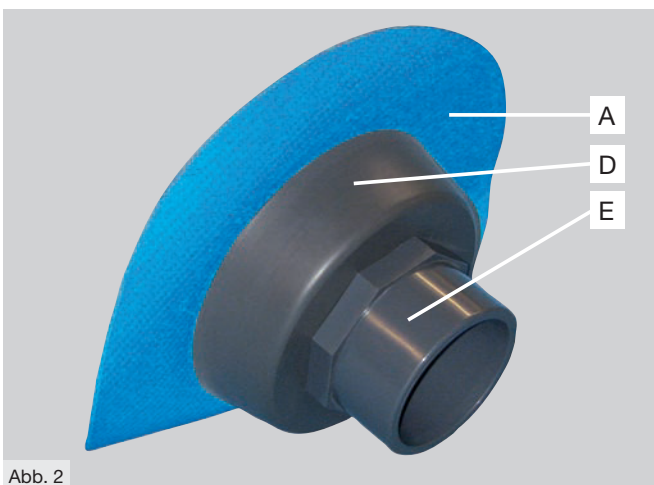


Abb. 2

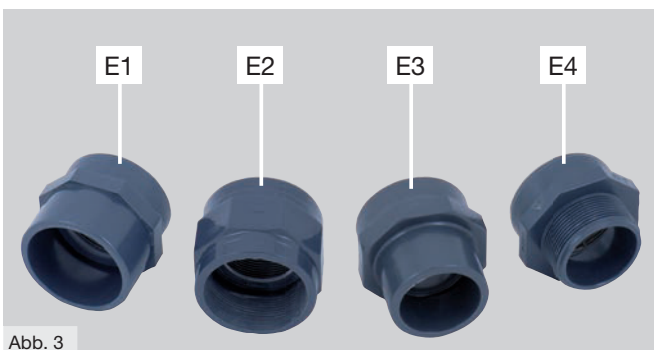


Abb. 3

Auf Wunsch können wir vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen die auf der Kiesschüttung fixiert werden. Nach Aushärten des Betons entnommen, dienen sie zur passgenauen Aufnahme der Düsenkörper (PVC/PP). Die Schalungsträger sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Firma Reinhardt-Plast GmbH. Die Düsenkörper werden zusammen mit den jeweiligen Anschlussstücken aus PVC (nicht verklebt) geliefert. Sie können wahlweise mit den Anschlussstücken **E 1- 4** kombiniert werden.

Anschlussstück 1 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- muffe d mm	Anschlussstück 2 aus PVC mit Grundelement aus		Muffe IG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	26205000 A	d 50	PVC	26301500 A	1½"
PP	26205002 A		PP	26301502 A	
PVC	26206300 A	d 63	PVC	26302000 A	2"
PP	26206302 A		PP	26302002 A	
PVC	26207500 A	d 75	PVC	26302500 A	2½"
PP	26207502 A		PP	26302502 A	
PVC	26209000 A	d 90	PVC	26303000 A	3"
PP	26209002 A		PP	26303002 A	
Anschlussstück 3 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- nippel d mm	Anschlussstück 4 aus PVC mit Grundelement aus		Nippel AG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	26405000 A	d 50	PVC	26501500 A	1¼"
PP	26405002 A		PP	26501502 A	
PVC	26406300 A	d 63	PVC	26502000 A	1½"
PP	26406302 A		PP	26502002 A	
PVC	26407500 A	d 75	PVC	26502500 A	2"
PP	26407502 A		PP	26502502 A	
PVC	26409000 A	d 90	PVC	26503000 A	2½"
PP	26409002 A		PP	26503002 A	

Abb. I Bodenablauf mit Folienkragen: **A** Folienkragen PVC/FPO. **B** Edelstahlblende in V4A. **C** Auslaufschlitze. **H** Befestigungs- und Fixierschrauben. **K** Edelstahlschraube V4A ohne Funktion.

Abb. II Grundelement mit Anschlussstück für Bodenablauf: **A** Folienkragen PVC/FPO. **D** Grundelement aus PVC/PP. **E** Anschlussstück PVC in vier verschiedenen Varianten.

Abb. III Anschlussstücke für Bodenablauf, in vier verschiedenen Anschlussgrößen für Rohrdurchmesser von d 50, d 63, d 75, d 90 mm (außen). **E1** Klebemuffe, **E2** Gewindemuffe, **E3** Klebenippel, **E4** Gewindenippel aus PVC.

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

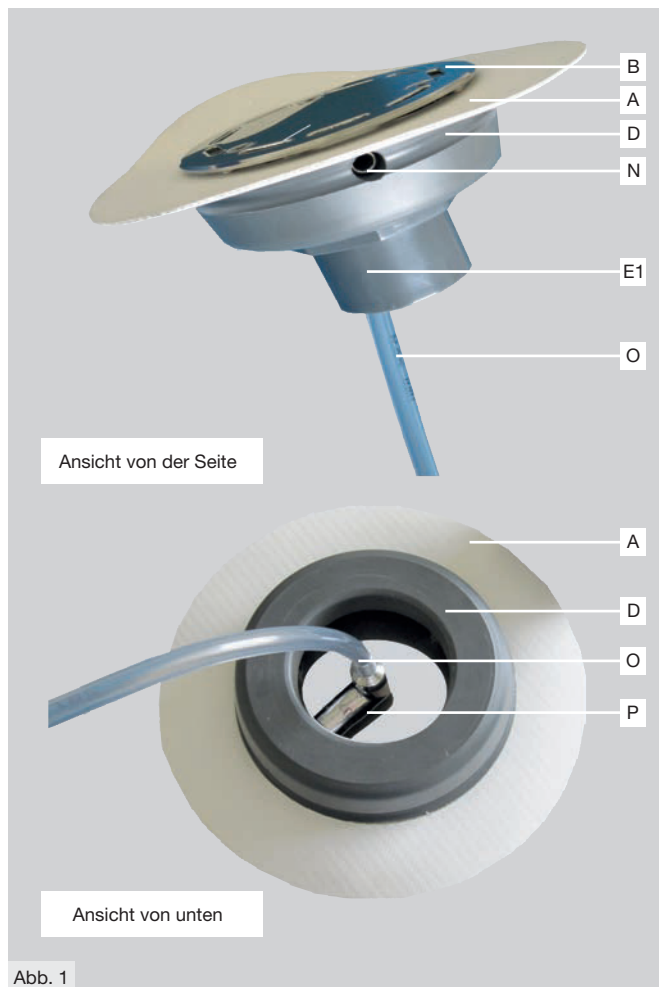
Bodenablauf mit Sekundärablauf

RRSys – Bodenablauf mit Antiwirbeldeckel aus V4A mit integriertem und permanent, atmosphärisch geöffnetem Sekundärablauf.

Das Grundelement besteht aus PVC/PP mit einem umlaufendem, aufvulkanisiertem Folienkragen 1,5 mm aus geweberstärktem PVC/FPO, zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe der Folie entsprechend der Beckenauskleidung. Antiwirbeldeckel aus Edelstahl mit Auslaufschlitzen und Abstandshaltern.

Der Sekundärablauf ist unter dem Folienkragen angeordnet, und durch einen speziellen Anschluss permanent atmosphärisch geöffnet. Dadurch wird ermöglicht, dass bei drainagefreien oder wasserundurchlässigen Konstruktionen der Beckenkörper das anfallende Kondensat zwischen der PVC/FPO – Folie und Beckensole/wände kontrolliert abgeführt werden kann.

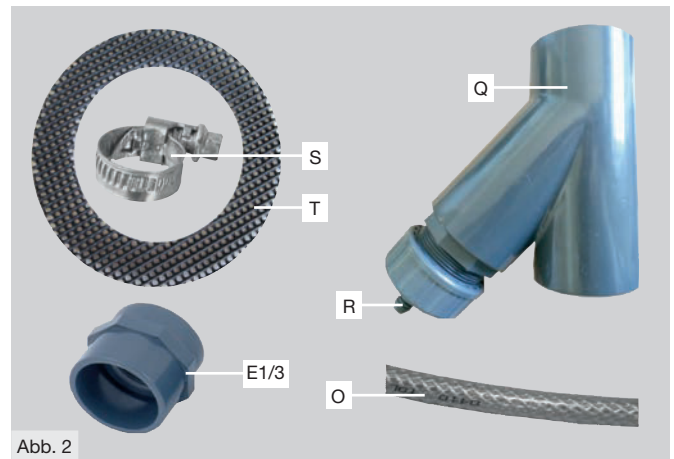
RRSys Bodenablauf klein mit Sekundärablauf



Auf Wunsch können wir vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen die auf der Kiesschüttung fixiert werden. Nach Aushärten des Betons entnommen, dienen sie zur passgenauen Aufnahme der Grundelemente (PVC/PP). Die Schalungsträger sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Firma Reinhardt-Plast GmbH. Die Düsenkörper werden zusammen mit den jeweiligen Anschlussstücken E1/E3 aus PVC (nicht verklebt) geliefert. Ein PVC T-Stück 45° in der entsprechenden Anschlussgröße mit Schlauchtülle und VA-Schlauchschele sowie 5,00 m PVC Schlauch geweberstärkt DN10/d15 mm gehören auch zum Lieferumfang.

Anschlussstück E1 / E3 aus PVC mit Grundelement aus:		Klebemuffe d mm
Material	Art. Nr.	
PVC	26205050 A / 26406350 A	I d 50 / A d 63 mm
PP	26205052 A / 26406352 A	
PVC	26206350 A / 26407550 A	I d 63 / A d 75 mm
PP	26206352 A / 26207552 A	

Lieferumfang zum RRSys Bodenablauf



Legende:

A Folienkragen, **B** Antiwirbeldeckel V4A, **D** Grundelement, **E** Anschlussstück E1/E3, **N** Sekundärablauf, **O** PVC – Schlauch geweberstärkt 5,00 m, **P** Edelstahlwinkel, **Q** PVC -T Stück 45°, Klebeanschluss einschließlich PVC - Gewindestopfen mit eingearbeiteter, **R** Schlauchtülle aus PVC, **S** VA-Schlauchschele

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, Farbe Größe und für andere Beckenarten auf Anfrage.

Bodenablaufkasten mit Sekundärablauf

geeignet für den Bodeneinbau, aus hochwertigen Kunststoffen wie PVC, PP, PE mit aufvulkanisiertem Folienrand aus PVC/FPO zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung. Farbe entsprechend der Folienauskleidung des Schwimmbeckens.

Der Bodenablaufkasten ist ausgestattet mit einem zusätzlichen Sekundärablauf zum kontrollierten Abführen von anfallendem Sammelwasser hinter der Schwimmbadfolie. Ein nachträgliches aufschneiden der Folie kann somit unterbleiben. Reparaturarbeiten entfallen.

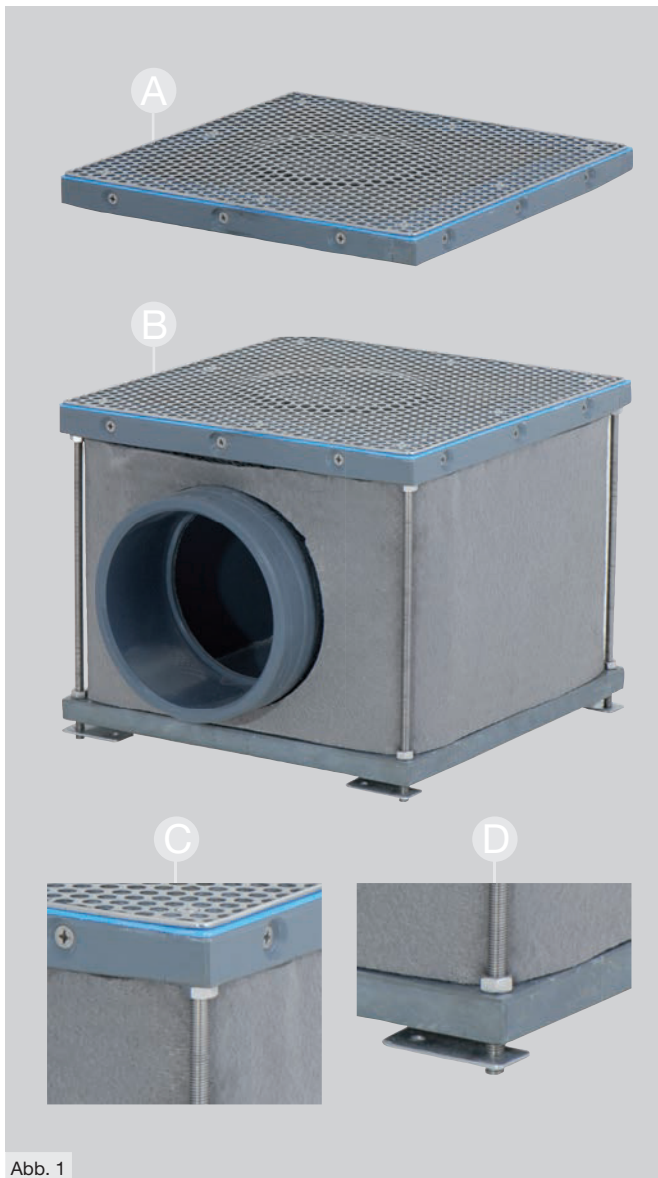


Abb. 1

Legende:

A Abdeckung Edelstahl – Lochblech, Loch \varnothing 8 mm

B Ablaufkasten 333 x 333 x Y mm (L x B x abhängig vom Stützdurchmesser. Kasten aus Kunststoff, PVC, PP oder PE, außen mit Filtervlies und VA – Gewebegitterverkleidung).

C Obere Kastenverbindung VA – Gewindestange mit VA – Mutter entsprechend der Kastengröße.

D Untere Kastenverbindung VA – Gewindestange mit VA – Mutter entsprechend der Kastengröße.

Edelstähle in der standardisierten Verarbeitung			
Nr.	Kunststoff	Güte	Werkstoff
1	PVC, PP, PE	V 4A Edelstahl	1.4401, AISI 316 L
2	PVC, PP, PE	V 4A Edelstahl Titanium stabilisiert	1.4571, AISI 316 Ti
Weitere Edelstahllegierungen auf Anfrage			Tab.I.

Einbau und Funktion Bodenablaufkasten

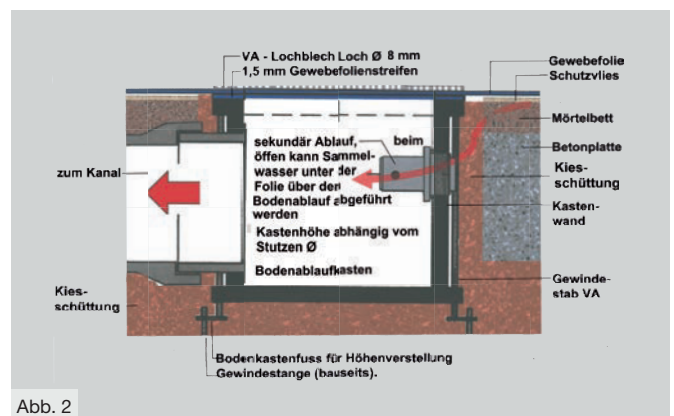


Abb. 2

Sonderanfertigung in Material und Anschlussart sowie für spezielle Beckenausführungen auf Anfrage

Schalungsträger Wand

Schalungsträger-Wand sind Einbauhilfen, speziell zum Einbau von Wandeinströmdüsen und anderer Standard Wandeinbauteile, die in der aktuellen Preisliste der Firma Reinhardt-Plast aufgeführt sind. Schalungsträger können von der Reinhardt-Plast GmbH, gegen ein geringes Pfand, für die Montage und Betonarbeiten als Leihgabe zur Verfügung gestellt werden. Ein Montagesatz für den Wandeinbau besteht aus:

- Schalungsträger **I**, Material PE, gibt nach Aushärten des Betons und Entnahme eine passgenaue Aussparung für das Grundelement der Wandeinströmdüse frei.
- Montage und Prüfstopfen **J**, Material PE, Schutz gegen Rohrverstopfung beim Betonieren, Ausschaltungshilfe beim Entfernen des Schalungsträgers **I** und Verschluss der Rohrleitung bei Abdrücken der Rohrleitung.

Aufbau des Schalungsträgers – Wand:

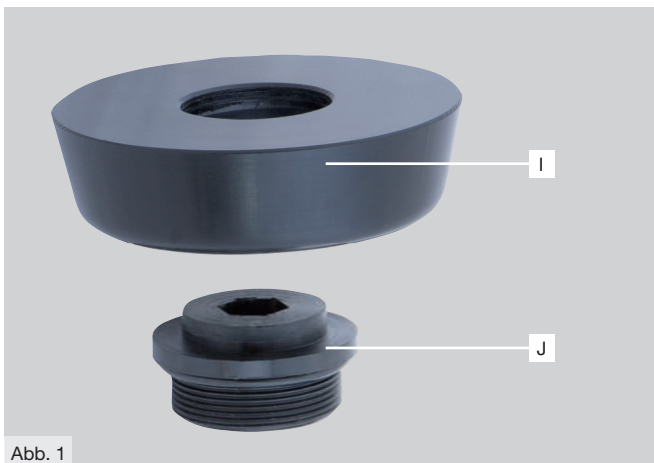


Abb. 1

Legende:

I Schalungsträger aus PE (Schalungshilfe), **J** Montage + Prüfstopfen aus PE (Schalungshilfe), **E** Anschlussstück PVC/PP (Zubehör Einströmdüse)

Die verschiedenen Anschlussarten der weiteren Verrohrung passend zum Schalungsträger:



Abb. 2



Abb. 3

Anschlussgrößen zu den Schalungsträgern:

Artikel	Bez.	Anschlussgrößen			
		50	63	75	90
Klebhemmung PVC/PP, d mm	E1	50	63	75	90
Gewindehemmung PVC/PP, IG/Zoll	E2	1½	2	2½	3
Klebenippel PVC/PP, d mm	E3	50	63	75	90
Gewindenippel PVC/PP, AG/Zoll	E4	1¼	1½	2	2½

Tab.I.

Schalungsträger mit Anschlussstück montiert.

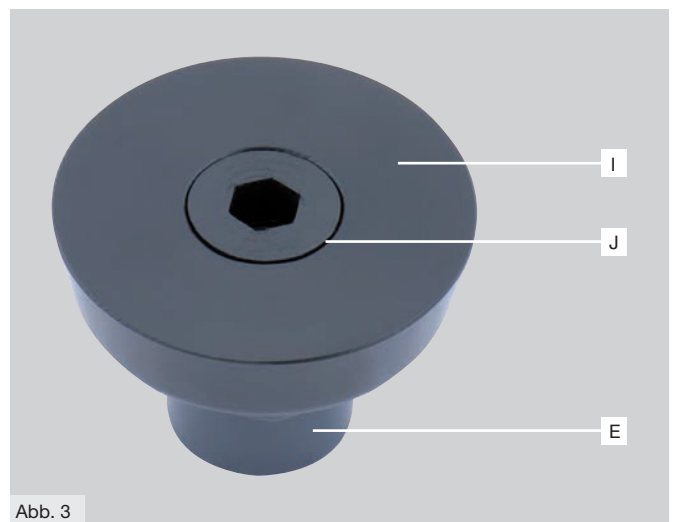
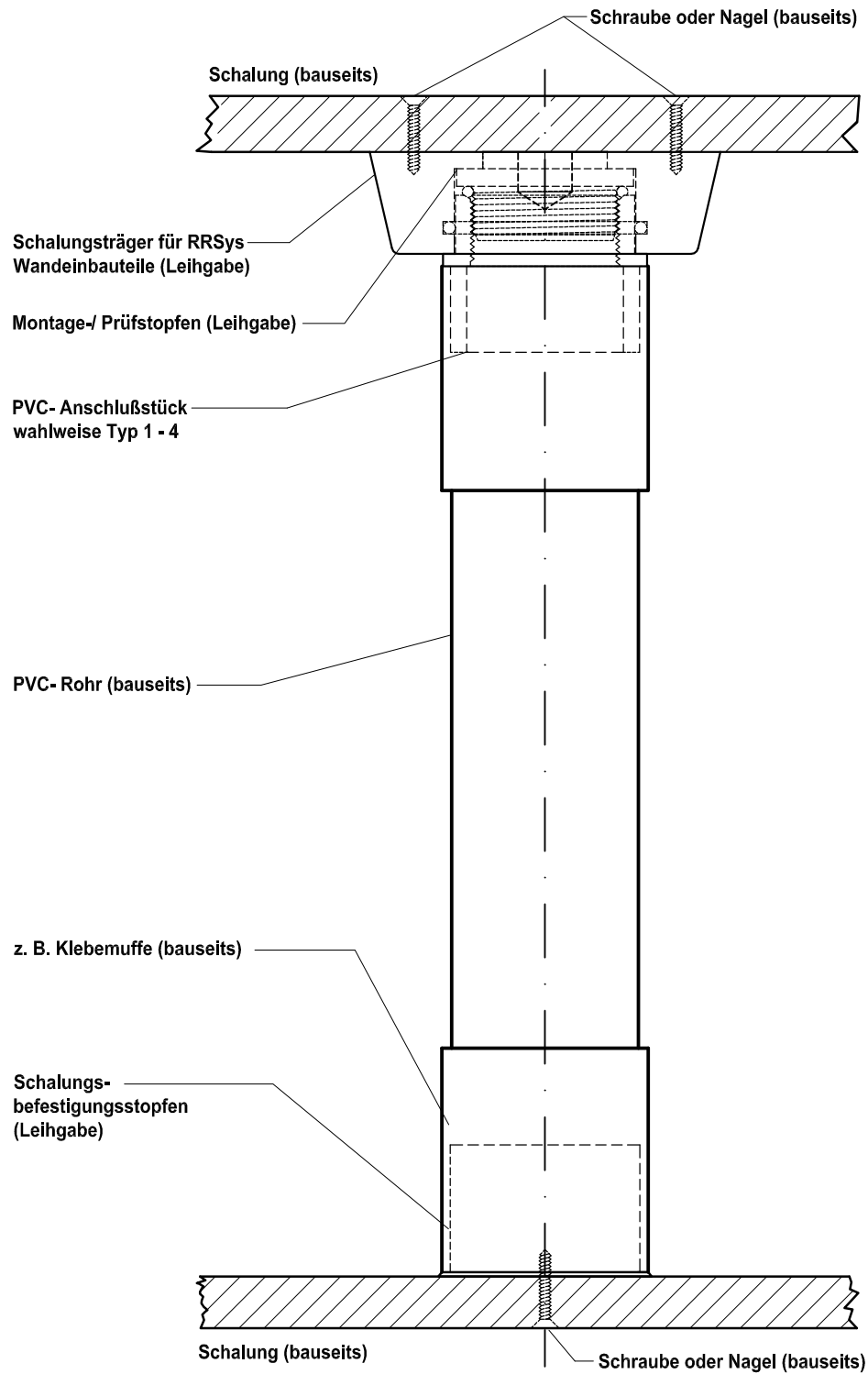


Abb. 3

Sonderanfertigung in Material, Anschlussart sowie für andere Beckenausführungen sind auf Anfrage möglich.

Info Installation Schalungsträger Wanddüsen



Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.

Multi – Kugeleinströmdüse 20

Multi - Kugeleinströmdüse 20, mit richtungsverstellbarer Einströmkugel

geeignet für den Bodeneinbau, aus PVC/PP mit Durchfluss – Mengenregulierung (2,4– 17,0 m³/h) bei einem Durchsatz von 0,5 bar). Mit einem umlaufenden, aufvulkanisiertem Folienkragen 1,5 mm gewebeverstärkt aus PVC/FPO zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe der Folie entsprechend der Folienauskleidung. Düsenblende aus Edelstahl in V4A.

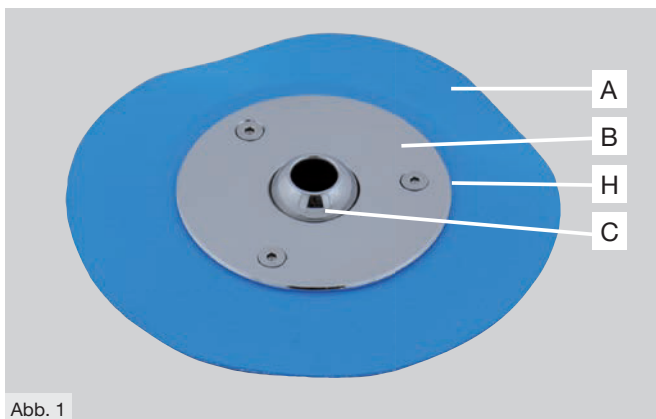


Abb. 1

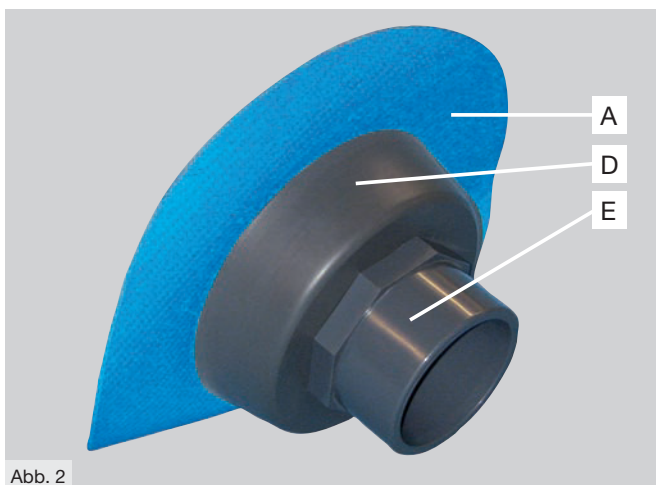


Abb. 2

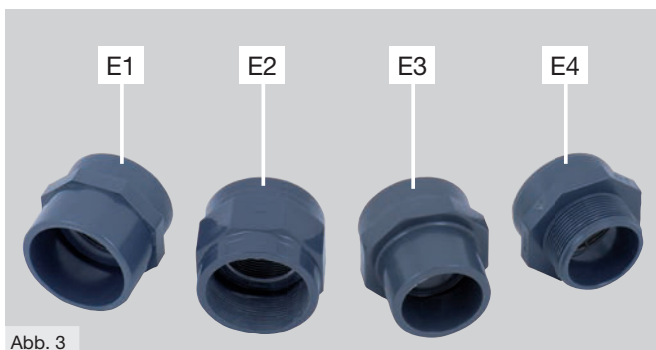


Abb. 3

Auf Wunsch können wir vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen die auf der Kiesschüttung fixiert werden. Nach Aushärten des Betons entnommen, dienen sie zur passgenauen Aufnahme der Düsenkörper (PVC/PP). Die Schalungsträger sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Firma Reinhardt-Plast GmbH. Die Düsenkörper werden zusammen mit den jeweiligen Anschlussstücken aus PVC (nicht verklebt) geliefert. Sie können wahlweise mit den Anschlussstücken **E 1- 4** kombiniert werden.

Anschlussstück 1 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- muffe d mm	Anschlussstück 2 aus PVC mit Grundelement aus		Muffe IG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	25205000 A	d 50	PVC	25301500 A	1½"
PP	25205002 A		PP	25301502 A	
PVC	25206300 A	d 63	PVC	25302000 A	2"
PP	25206302 A		PP	25302002 A	
PVC	25207500 A	d 75	PVC	25302500 A	2½"
PP	25207502 A		PP	25302502 A	
PVC	25209000 A	d 90	PVC	25303000 A	3"
PP	25209002 A		PP	25303002 A	
Anschlussstück 3 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- nippel d mm	Anschlussstück 4 aus PVC mit Grundelement aus		Nippel AG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	25405000 A	d 50	PVC	25501500 A	1¼"
PP	25405002 A		PP	25501502 A	
PVC	25406300 A	d 63	PVC	25502000 A	1½"
PP	25406302 A		PP	25502002 A	
PVC	25407500 A	d 75	PVC	25502500 A	2"
PP	25407502 A		PP	25502502 A	
PVC	25409000 A	d 90	PVC	25503000 A	2½"
PP	25409002 A		PP	25503002 A	

Abb. I Multi – Kugeleinströmdüse 20 mit Folienkragen: A Folienkragen PVC/FPO. B Edelstahlblende in V4A. C Einströmschlitze. H Befestigungs- und Fixierschrauben. K Regulierschraube für Durchflussregulierung.

Abb. II Grundelement mit Anschlussstück für Multi – Kugeleinströmdüse 20: A Folienkragen PVC/FPO. D Grundelement aus PVC/PP (Düsenkörper). E Anschlussstück PVC in vier verschiedenen Varianten (Beispiel 1).

Abb. III Anschlussstücke für Multi – Kugeleinströmdüse 20 in vier verschiedenen Anschlussgrößen für Rohrdurchmesser von d 50, d 63, d 75, d 90 mm (außen). E1 Klebemuffe, E2 Gewidemuffe, E3 Klebenippel, E4 Gewindenippel aus PVC.

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Multi – Einströmdüse FK-P

Multi - Einströmdüse FK-P, mit Einströmöffnung und Stegkreuz.

geeignet für den Wandeinbau, aus PVC/PP mit einem umlaufende, aufvulkanisierten Folienkragen 1,5 mm gewebeverstärkt aus PVC/FPO, zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe der Folie entsprechend der Folienauskleidung, Düsenblende aus Edelstahl V4A.

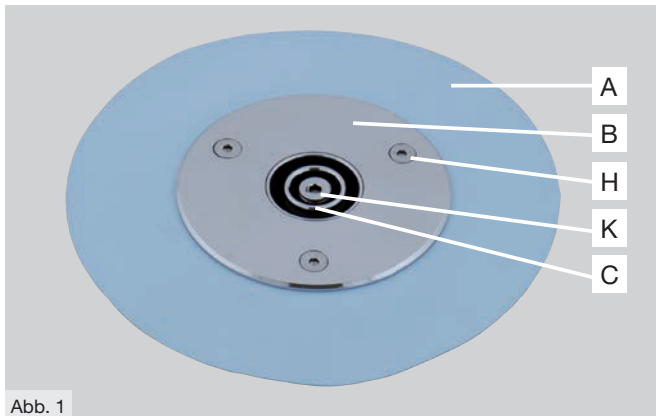


Abb. 1

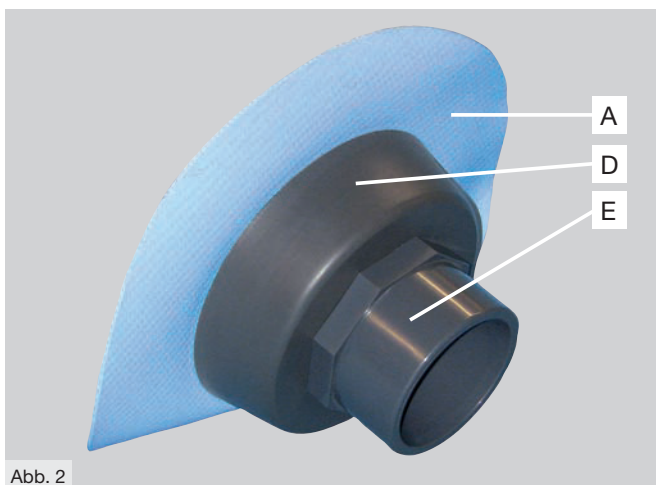


Abb. 2

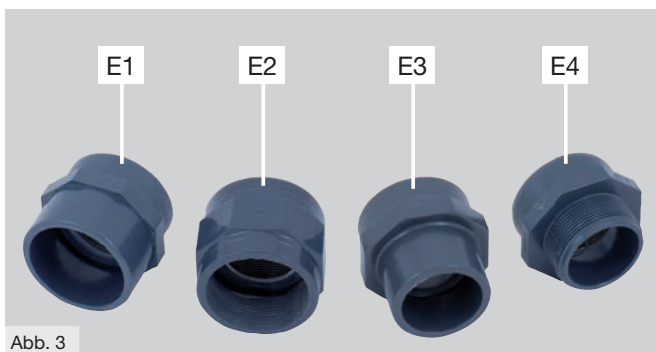


Abb. 3

Auf Wunsch können wir vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen die auf der Kiesschüttung fixiert werden. Nach Aushärten des Betons entnommen, dienen sie zur passgenauen Aufnahme der Düsenkörper (PVC/PP). Die Schalungsträger sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Firma Reinhardt-Plast GmbH. Die Düsenkörper werden zusammen mit den jeweiligen Anschlussstücken aus PVC (nicht verklebt) geliefert. Sie können wahlweise mit den Anschlussstücken **E 1- 4** kombiniert werden.

Anschlussstück 1 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- muffe d mm	Anschlussstück 2 aus PVC mit Grundelement aus		Muffe IG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	23205000 A	d 50	PVC	23301500 A	1½"
PP	23205002 A		PP	23301502 A	
PVC	23206300 A	d 63	PVC	23302000 A	2"
PP	23206302 A		PP	23302002 A	
PVC	23207500 A	d 75	PVC	23302500 A	2½"
PP	23207502 A		PP	23302502 A	
PVC	23209000 A	d 90	PVC	23303000 A	3"
PP	23209002 A		PP	23303002 A	
Anschlussstück 3 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- nippel d mm	Anschlussstück 4 aus PVC mit Grundelement aus		Nippel AG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	23405000 A	d 50	PVC	23501500 A	1¼"
PP	23405002 A		PP	23501502 A	
PVC	23406300 A	d 63	PVC	23502000 A	1½"
PP	23406302 A		PP	23502002 A	
PVC	23407500 A	d 75	PVC	23502500 A	2"
PP	23407502 A		PP	23502502 A	
PVC	23409000 A	d 90	PVC	23503000 A	2½"
PP	23409002 A		PP	23503002 A	

Abb. I Multi – Einströmdüse FK-P mit Folienkragen: A Folienkragen PVC/FPO. B Edelstahlblende in V4A. C Einströmöffnung mit Unterteilung und Stegkreuz, blendenmittig angeordnet. H Befestigungs- und Fixierschrauben aus Edelstahl in V4A. K Schraube V4A ohne Funktion.

Abb. II Grundelement mit Anschlussstück für Multi – Einströmdüse FK-P: A Folienkragen PVC/FPO. D Grundelement aus PVC/PP (Düsenkörper). E Anschlussstück PVC in vier verschiedenen Varianten (Beispiel 1).

Abb. III Anschlussstücke für Multi – Einströmdüse FK-P in vier verschiedenen Anschlussgrößen für Rohrdurchmesser von d 50, d 63, d 75, d 90 mm (außen). E1 Klebemuffe, E2 Gewindemuffe, E3 Klebenippel, E4 Gewindenippel aus PVC.

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Multi – Einströmdüse FK-K

Multi - Einströmdüse FK-K, mit Mengenregulierung sowie Einströmöffnung mit Stegkreuz (Fadenkreuz – FK).

geeignet für den Wandeinbau, aus PVC/PP mit einem umlaufende, aufvulkanisierten Folienkragen 1,5 mm gewebeverstärkt aus PVC/FPO, zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe der Folie entsprechend der Folienauskleidung, Düsenblende aus Edelstahl V4A.

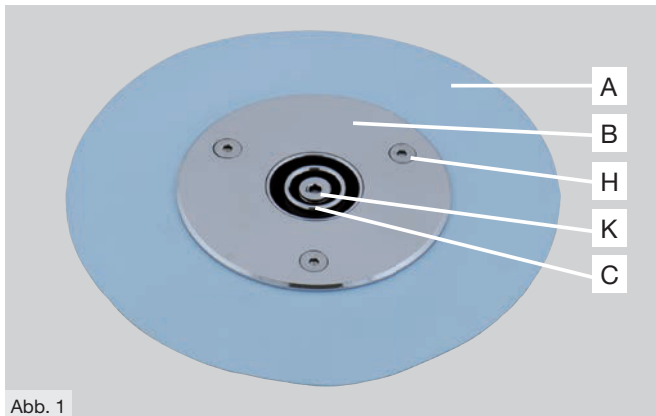


Abb. 1

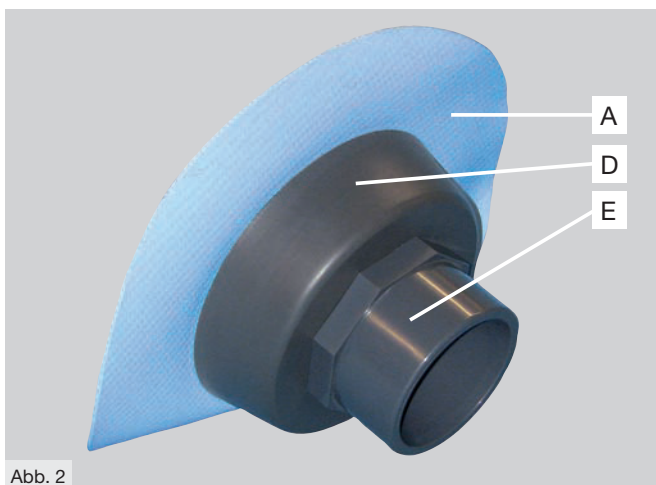


Abb. 2

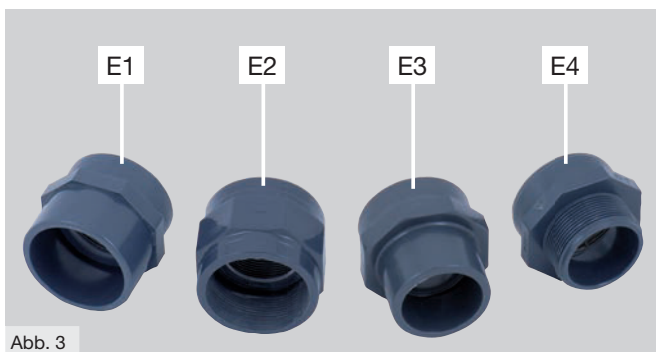


Abb. 3

Auf Wunsch können wir vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen die auf der Kiesschüttung fixiert werden. Nach Aushärten des Betons entnommen, dienen sie zur passgenauen Aufnahme der Düsenkörper (PVC/PP). Die Schalungsträger sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Firma Reinhardt-Plast GmbH. Die Düsenkörper werden zusammen mit den jeweiligen Anschlussstücken aus PVC (nicht verklebt) geliefert. Sie können wahlweise mit den Anschlussstücken **E 1- 4** kombiniert werden.

Anschlussstück 1 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- muffe d mm	Anschlussstück 2 aus PVC mit Grundelement aus		Muffe IG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	28205000 A	d 50	PVC	28301500 A	1½"
PP	28205002 A		PP	28301502 A	
PVC	28206300 A	d 63	PVC	28302000 A	2"
PP	28206302 A		PP	28302002 A	
PVC	28207500 A	d 75	PVC	28302500 A	2½"
PP	28207502 A		PP	28302502 A	
PVC	28209000 A	d 90	PVC	28303000 A	3"
PP	28209002 A		PP	28303002 A	
Anschlussstück 3 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- nippel d mm	Anschlussstück 4 aus PVC mit Grundelement aus		Nippel AG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	28405000 A	d 50	PVC	28501500 A	1¼"
PP	28405002 A		PP	28501502 A	
PVC	28406300 A	d 63	PVC	28502000 A	1½"
PP	28406302 A		PP	28502002 A	
PVC	28407500 A	d 75	PVC	28502500 A	2"
PP	28407502 A		PP	28502502 A	
PVC	28409000 A	d 90	PVC	28503000 A	2½"
PP	28409002 A		PP	28503002 A	

Abb. I Multi – Einströmdüse FK-K mit Folienkragen: A Folienkragen PVC/FPO. B Edelstahlblende in V4A. C Einströmöffnung mit Unterteilung und Stegkreuz, blendenmittig angeordnet. H Befestigungs- und Fixierschrauben aus Edelstahl in V4A. K Schraube V4A ohne Funktion.

Abb. II Grundelement mit Anschlussstück für Multi – Einströmdüse FK-K: A Folienkragen PVC/FPO. D Grundelement aus PVC/PP (Düsenkörper). E Anschlussstück PVC in vier verschiedenen Varianten (Beispiel 1).

Abb. III Anschlussstücke für Multi – Einströmdüse FK-P in vier verschiedenen Anschlussgrößen für Rohrdurchmesser von d 50, d 63, d 75, d 90 mm (außen). E1 Klebemuffe, E2 Gewindemuffe, E3 Klebenippel, E4 Gewindenippel aus PVC.

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Multi - Einströmdüse P, mit Einströmschlitzen

geeignet für den Bodeneinbau, aus PVC/PP mit einem umlaufenden, aufvulkanisiertem Folienkragen 1,5 mm gewebeverstärkt aus PVC/FPO zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe der Folie entsprechend der Folienauskleidung. Düsenblende aus Edelstahl in V4A.

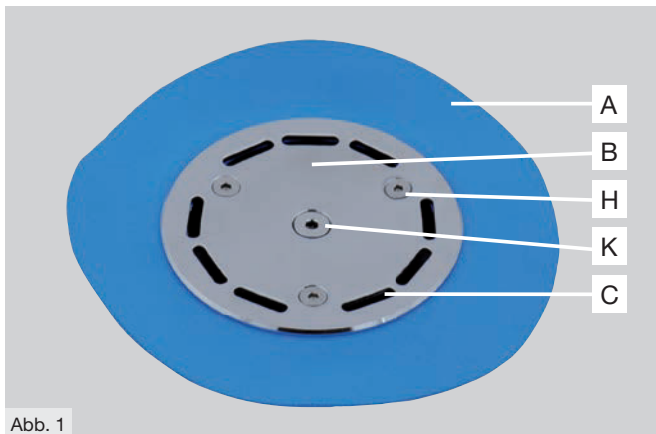


Abb. 1

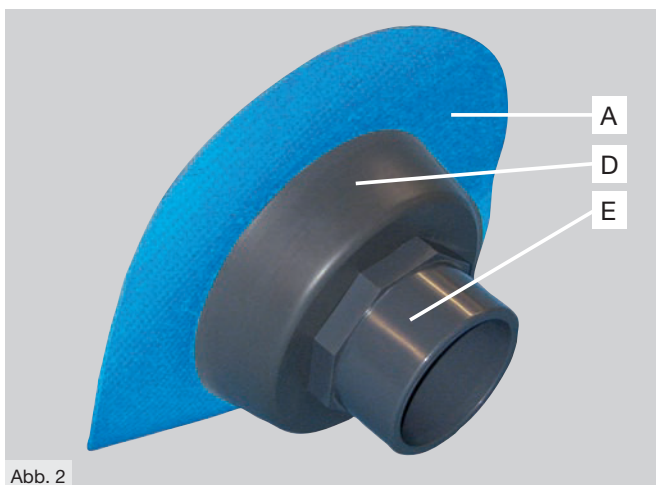


Abb. 2

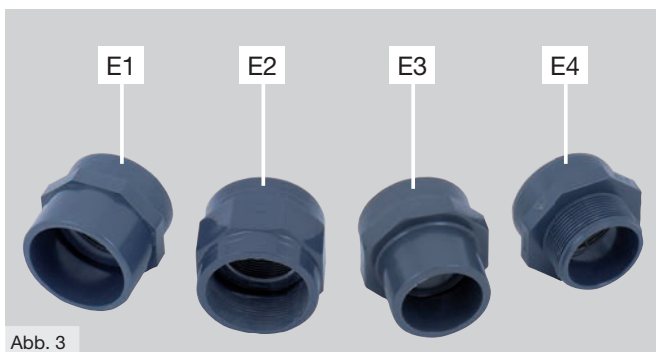


Abb. 3

Auf Wunsch können wir vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen die auf der Kiesschüttung fixiert werden. Nach Aushärten des Betons entnommen, dienen sie zur passgenauen Aufnahme der Düsenkörper (PVC/PP). Die Schalungsträger sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Firma Reinhardt-Plast GmbH. Die Düsenkörper werden zusammen mit den jeweiligen Anschlussstücken aus PVC (nicht verklebt) geliefert. Sie können wahlweise mit den Anschlussstücken **E 1- 4** kombiniert werden.

Anschlussstück 1 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- muffe d mm	Anschlussstück 2 aus PVC mit Grundelement aus		Muffe IG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	22205000 A	d 50	PVC	22301500 A	1½"
PP	22205002 A		PP	22301502 A	
PVC	22206300 A	d 63	PVC	22302000 A	2"
PP	22206302 A		PP	22302002 A	
PVC	22207500 A	d 75	PVC	22302500 A	2½"
PP	22207502 A		PP	22302502 A	
PVC	22209000 A	d 90	PVC	22303000 A	3"
PP	22209002 A		PP	22303002 A	
Anschlussstück 3 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- nippel d mm	Anschlussstück 4 aus PVC mit Grundelement aus		Nippel AG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	22405000 A	d 50	PVC	22501500 A	1¼"
PP	22405002 A		PP	22501502 A	
PVC	22406300 A	d 63	PVC	22502000 A	1½"
PP	22406302 A		PP	22502002 A	
PVC	22407500 A	d 75	PVC	22502500 A	2"
PP	22407502 A		PP	22502502 A	
PVC	22409000 A	d 90	PVC	22503000 A	2½"
PP	22409002 A		PP	22503002 A	

Abb. I Multi-Einströmdüse K mit Folienkragen: A Folienkragen PVC/FPO. B Edelstahlblende in V4A. C Einströmschlitze. H Befestigungs- und Fixierschrauben. K Regulierschraube ohne Funktion.

Abb. II Grundelement mit Anschlussstück für Einströmdüse K: A Folienkragen PVC/FPO. D Grundelement aus PVC/PP (Düsenkörper). E Anschlussstück PVC in vier verschiedenen Varianten.

Abb. III Anschlussstücke für Einströmdüse K, in vier verschiedenen Anschlussgrößen für Rohrdurchmesser von d 50, d 63, d 75, d 90 mm (außen). E1 Klebemuffe, E2 Gewindemuffe, E3 Klebenippel, E4 Gewindenippel aus PVC.

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Multi – Einströmdüse K

Multi - Einströmdüse K, mit Einströmschlitzen

geeignet für den Bodeneinbau, aus PVC/PP mit Durchfluss – Mengenregulierung (2,4– 17,0 m³/h) bei einem Durchsatz von 0,5 bar). Mit einem umlaufenden, aufvulkanisiertem Folienkragen 1,5 mm gewebeverstärkt aus PVC/FPO zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe der Folie entsprechend der Folienauskleidung. Düsenblende aus Edelstahl in V4A. Einströmschlitze. H Befestigungs- und Fixierschrauben. K Reglerschraube für Durchflussregulierung. C

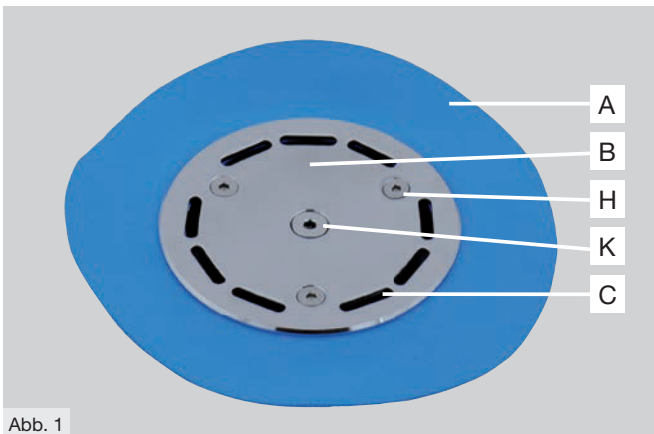


Abb. 1

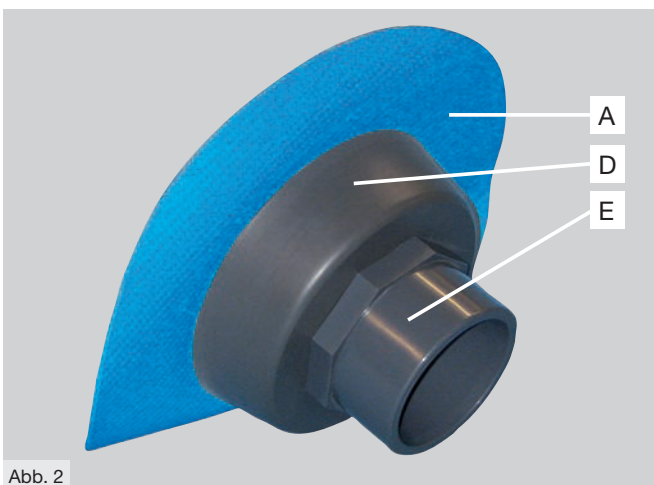


Abb. 2

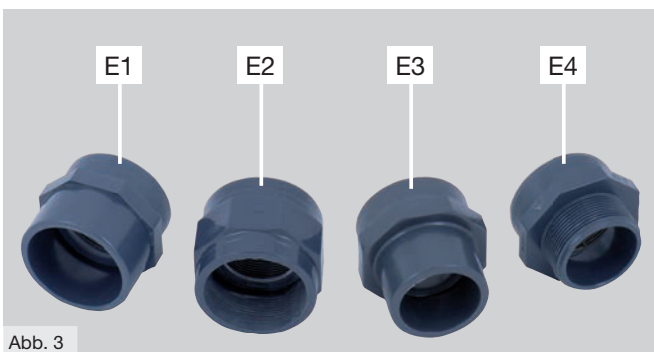


Abb. 3

Auf Wunsch können wir vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen die auf der Kiesschüttung fixiert werden. Nach Aushärten des Betons entnommen, dienen sie zur passgenauen Aufnahme der Düsenkörper (PVC/PP). Die Schalungsträger sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Firma Reinhardt-Plast GmbH. Die Düsenkörper werden zusammen mit den jeweiligen Anschlussstücken aus PVC (nicht verklebt) geliefert. Sie können wahlweise mit den Anschlussstücken **E 1- 4** kombiniert werden.

Anschlussstück 1 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- muffe d mm	Anschlussstück 2 aus PVC mit Grundelement aus		Muffe IG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	24205000 A	d 50	PVC	24301500 A	1½"
PP	24205002 A		PP	24301502 A	
PVC	24206300 A	d 63	PVC	24302000 A	2"
PP	24206302 A		PP	24302002 A	
PVC	24207500 A	d 75	PVC	24302500 A	2½"
PP	24207502 A		PP	24302502 A	
PVC	24209000 A	d 90	PVC	24303000 A	3"
PP	24209002 A		PP	24303002 A	
Anschlussstück 3 aus PVC mit Grundelement aus		Klebe- nippel d mm	Anschlussstück 4 aus PVC mit Grundelement aus		Nippel AG Zoll
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	24405000 A	d 50	PVC	24501500 A	1¼"
PP	24405002 A		PP	24501502 A	
PVC	24406300 A	d 63	PVC	24502000 A	1½"
PP	24406302 A		PP	24502002 A	
PVC	24407500 A	d 75	PVC	24502500 A	2"
PP	24407502 A		PP	24502502 A	
PVC	24409000 A	d 90	PVC	24503000 A	2½"
PP	24409002 A		PP	24503002 A	

Abb. I Multi-Einströmdüse K mit Folienkragen: A Folienkragen PVC/FPO. B Edelstahlblende in V4A. C Einströmschlitze. H Befestigungs- und Fixierschrauben. K Reglerschraube für Durchflussregulierung.

Abb. II Grundelement mit Anschlussstück für Einströmdüse K: A Folienkragen PVC/FPO. D Grundelement aus PVC/PP (Düsenkörper). E Anschlussstück PVC in vier verschiedenen Varianten.

Abb. III Anschlussstücke für Einströmdüse K, in vier verschiedenen Anschlussgrößen für Rohrdurchmesser von d 50, d 63, d 75, d 90 mm (außen). E1 Klebemuffe, E2 Gewindemuffe, E3 Klebenippel, E4 Gewindenippel aus PVC.

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Sauganschluss für Bodenreiniger

Vakuum – Sauganschluss für Bodenreiniger

geeignet für den Wandeinbau, aus PVC/PP mit einem umlaufendem, aufvulkanisiertem Folienkragen 1,5 mm gewebeverstärkt aus PVC/FPO, zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe der Folie entsprechend der Folienauskleidung, Sauganschlussschleife aus Edelstahl V4A.

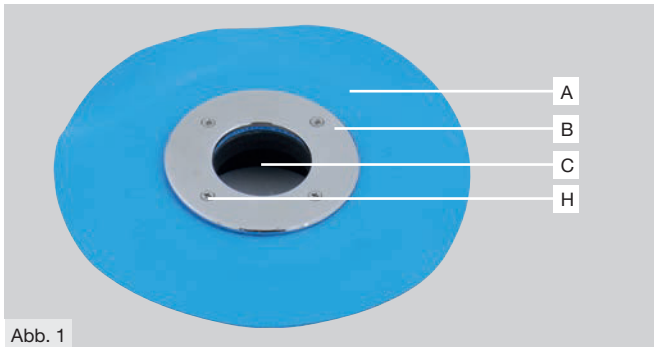


Abb. 1

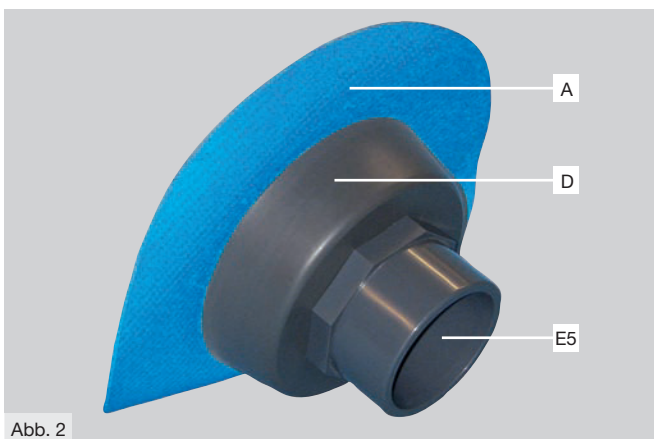


Abb. 2

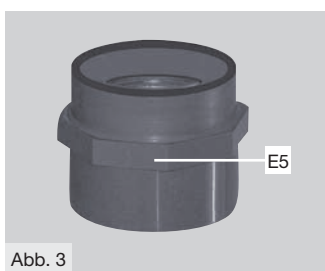


Abb. 3

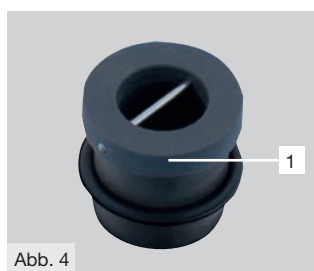


Abb. 4

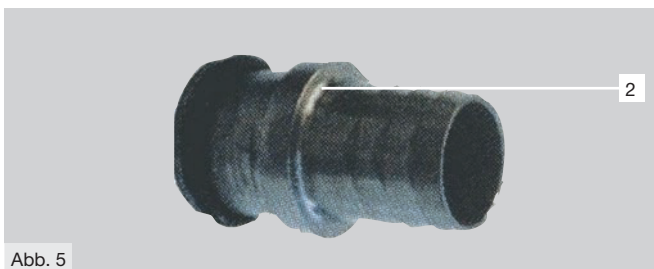


Abb. 5

Auf Wunsch kann die Reinhardt-Plast GmbH vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen. Der Rohbausatz wird in die Schalung eingebaut. Nach dem Aushärten des Betons entnommen, wird eine passgenaue Nische zur Aufnahme des Grundelementes aus PVC/PP frei. Schalungshilfen sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Reinhardt-Plast GmbH. Das Grundelement wird zusammen mit den jeweiligen Anschlussstück **E5** aus PVC (nicht verklebt) geliefert.

Sauganschluss Art. Nr. und Größen Anschlussstück E5

Material	Art. Nr.	Für Rohr Ø außen (D1)	Für Rohr Ø innen (DN)
PVC	26655000 A	d 50 mm	DN 40
PP	26655002 A	d 50 mm	DN 40
PVC	26656300 A	d 63 mm	DN 50
PP	26656302 A	d 63 mm	DN 50
PVC	26657500 A	d 75 mm	DN 65
PP	26657502 A	d 75 mm	DN 65
PVC	26659000 A	d 90 mm	DN 80
PP	26659002 A	d 90 mm	DN 80

Tab.I.

Abb. 1 Vakuum Sauganschluss: zum Anschluss von Bodenreinigungsgeräten, Anschweißkragen aus gewebeverstärkter PVC/FPO - Folie **A**, Edelstahlblende aus V4A **B**, mit Steckanschluss **C**, für PVC Stopfen **1**, oder PVC Schlauchtülle **2**, Befestigungs- und Fixierschrauben **H** aus Edelstahl (V4A).

Abb. 2 Grundelement mit Anschlussstück: für Vakuum-Sauganschluss: Folienkragen **A** aus PVC/FPO zur Anschweißung an die Schwimmbadfolie, Grundelement **D** (SA - Körper) aus PVC/PP, Anschlussstück **E5** aus PVC als Klebeanschluss (Muffe) in vier verschiedenen Größen.

Abb. 3 Anschlussstück E5 in vier verschiedenen Anschlussgrößen für je einen Rohrdurchmesser außen von d 50, d 63, d 75, d 90 mm.

Abb. 4 Verschlussstopfen 1: aus PVC mit Rollring-Dichtung, verschließt die Saugleitung (Vakuumleitung) vom Becken aus und schützt vor Verstopfung.

Abb. 5 Schlauchtülle 2: aus PVC mit Rollring-Dichtung zum aufstecken eines Flex - Saugschlauches DN 38. Der Schlauchnippel ist eine feste Steckverbindung zwischen Sauganschluss und Saugschlauch des Bodenreinigers.

Stopfen und Schlauchtülle sind Bestandteil des Lieferumfangs „Sauganschluss für Bodenreinigungsgeräte“.

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Messwasserablauf zur Ansaugung von Messwasser.

geeignet für den Wandeinbau, aus PVC/PP mit umlaufendem, aufvulkanisiertem Folienkragen aus PVC/FPO zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe entsprechend der Folienauskleidung. Ansaugsieb aus Lochblech V4A mit einem Lochdurchmesser von jeweils \varnothing 3 mm.

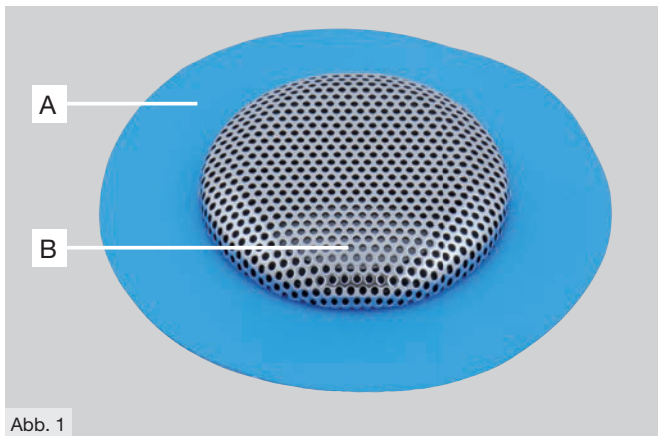


Abb. 1

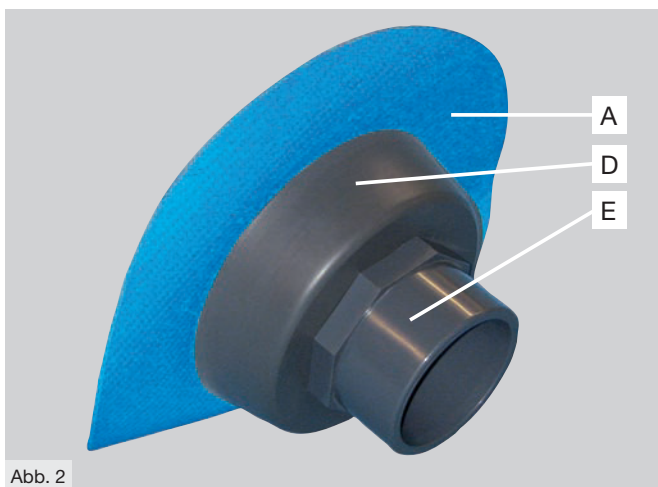


Abb. 2

Auf Wunsch können wir vor den Betonarbeiten Schalungsträger (PE) als Rohbausätze zur Verfügung stellen die in die Schalung eingebaut werden. Nach Aushärten des Betons entnommen, dienen sie zur passgenauen Aufnahme des Messwasserablaufs (Grundelement, PVC/PP). Die Schalungsträger sind eine Leihgabe (gegen Pfand) der Firma Reinhardt-Plast GmbH. Der Messwasserablauf wird zusammen mit dem Anschlussstück **E 6** aus PVC lose geliefert.

Anschlussstück 6 aus PVC mit Grundelement aus		Muffe für Rohr A \varnothing mm	Anschlussstück 6 aus PVC mit Grundelement aus		Muffe für Rohr A \varnothing mm
Mat	Art. Nr.		Mat	Art. Nr.	
PVC	26663220 A	32	PP	26663222 A	32

Abb. I Messwasserablauf mit Folienkragen

- A** Folienkragen PVC/FPO auf Grundelement aufvulkanisiert.
- B** Ansaugsieb aus Lochblech V 4A, Lochdurchmesser 3 mm

Abb. II Messwasserablauf mit Folienkragen

- A** Folienkragen PVC/FPO auf Grundelement aufvulkanisiert.
- D** Entnahmestutzenkörper (Grundelement) aus PVC/PP). **E Anschlussstück 6**, auf d 32 mm reduzierte Muffe aus PVC.

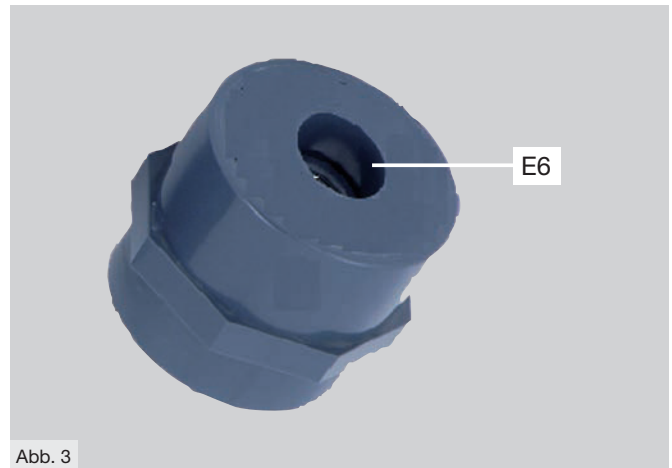


Abb. 3

Abb. III Anschlussstück

- E Anschlussstück 6**, Klebemuffe reduziert auf Klebeanschluss für einen Rohraußendurchmesser von d 32 mm

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Ansaugkasten für Wasser – Attraktionen

Geeignet für den Wandeinbau aus PVC mit umlaufendem aufvulkanisiertem Folienkragen PVC/FPO zur fachgerechten Anschweißung an die Folienauskleidung, Farbe entsprechend der verlegten Folie. Ansauggitter gemäß DIN EN 13451 gefertigt und für einen maximal sicheren Badebetrieb beim Ansaugen von Badewasser ausgelegt

Durch das speziell geformte Strukturgitter aus VA- Lochblech RV 3-5 mm/2 mm, ist trotz der sehr starken Ansaugkraft (Sog) ein Ansaugen von Haaren, Kleidungsstücken und Gegenständen nicht mehr möglich. Eine dadurch entstehende Gefahr für Leib und Leben ist somit ausgeschlossen.

Die Ansaugabdeckung wird durch einen Edelstahlrahmen fixiert und gehalten der manipulationssicher mit Senkkopfschrauben in der Beckenwand verankert ist.

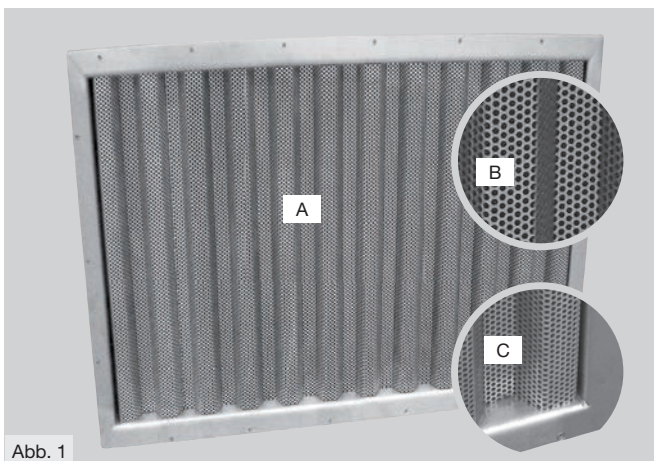


Abb. 1

Legende:

A Abdeckung Edelstahl – Lochblech, Lochdurchmesser 3 mm, Oberfläche geschliffen und poliert. **B** Trapezstruktur in der Lochblechabdeckung verhindert ein ungewolltes Ansaugen von Haaren, Kleidungsstücken und Gegenständen. **C** VA – Rahmen zur Fixierung und Befestigung des Lochblechs mit Senkkopfschrauben erschwert eine ungewollte Manipulation am Ansauggitter.

Eingesetzte Edelstähle in der standardisierten Verarbeitung			
Nr.	Art. Nr.	Güte	Werkstoff
1	27207500	V 4A Edelstahl	1.4401, AISI 316
2	auf Anfrage	V 4A Edelstahl Titanium stabilisiert	1.4571, AISI 316 Ti
Weitere Edelstahllegierungen auf Anfrage			Tab.I.

Schnitt durch den Ansaugkasten:

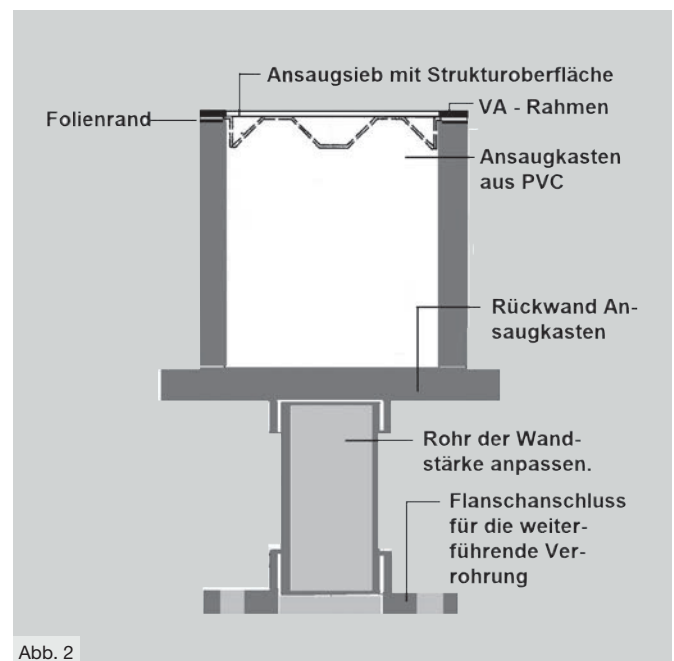


Abb. 2

Sonderanfertigung in Material und Anschlussart sowie für spezielle Beckenausführungen auf Anfrage

RRSys-Einbauteile für Fliesenbecken

RRSys – Einbauteile für Fliesenbecken

Alle RRSys Einbauteile, bestens geeignet für Problemlösungen mit allen geschätzten Qualitätsmerkmalen, stehen auch für geflieste Schwimmbecken zur Verfügung. Durch einen neu entwickelten Multifunktionskörper mit seiner speziellen Dichtkonstruktion können alle am Markt üblichen, mineralischen Baustoffe eingesetzt werden, da der Untergrund absolut dichtend hergestellt werden kann.

Die absolute Dichtheit zwischen Baukörper und Einbauteil nach DIN 18195 – Bauwerksabdichtungen Teil 6 und 7 ist somit sichergestellt und gewährleistet.

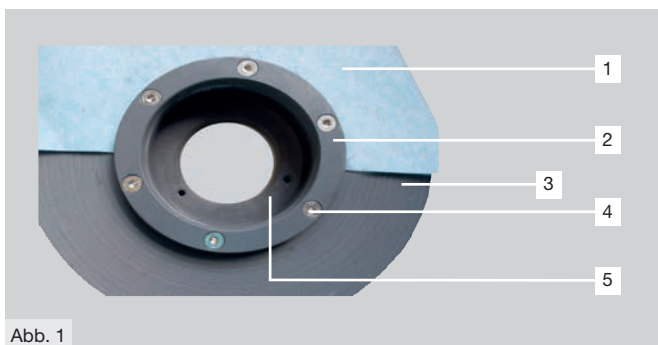


Abb. 1

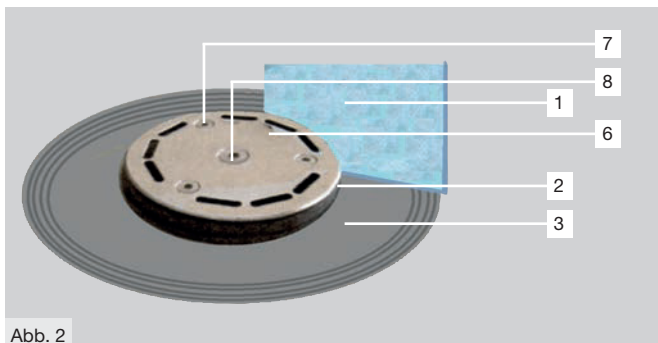


Abb. 2

Abb. 1: Bodeneinströmdüse K für Fliesenbecken, Draufsicht, Grundelement mit eingearbeitetem PVC – Kragen, aufgeraut, zum Aufkleben einer flexiblen Abdichtungsbahn und aufgeschraubtem PVC Distanzflansch in Höhe des Fliesen- oder Natursteinaufbaus.

Abb. 2: Bodeneinströmdüse K für Fliesenbecken, Draufsicht, eingearbeiteter PVC – Kragen, aufgeraut, zum Aufkleben einer flexiblen Abdichtungsbahn, Edelstahlblende

Legende:

1 flexible Abdichtungsbahn, 2 Distanzflansch in Höhe des Fliesenaufbaus, 3 PVC – Kragen, 4 VA Schraube M6, 5 Grundelement (Düsenkörper), Edelstahlblende V4A, 7 8 Stück VA Schrauben M6, VA Schraube M6 zur Mengenregulierung.

Der spezielle RRSys Multifunktionskörper mit integriertem PVC - Kragen kann alle klassischen, flexible Abdichtungsbahnen, die unter einem keramischen oder natürlichen Bodenbelag verlegt werden, aufnehmen. Durch dieses Konzept wird erreicht, dass es nicht zu einer druckbelasteten Unterwanderung von Flüssigkeiten kommen kann, das Becken ist dauerhaft dicht.

Die aufgeführten Beispiele betrifft alle RRSys Standard – Einbauteile aber auch alle Sonderkonstruktionen wie Bodensprudler, Ansaugkästen für Attraktionen etc. Weitere Einbindungen von spezifischen Dicht – Baustoffen sowie Werkstoffen für den RRSys – Multifunktionskörper auf Anfrage.

Beschreibung: Einbauteil für Fliesenbecken, hier Beispiel Bodeneinströmdüse K

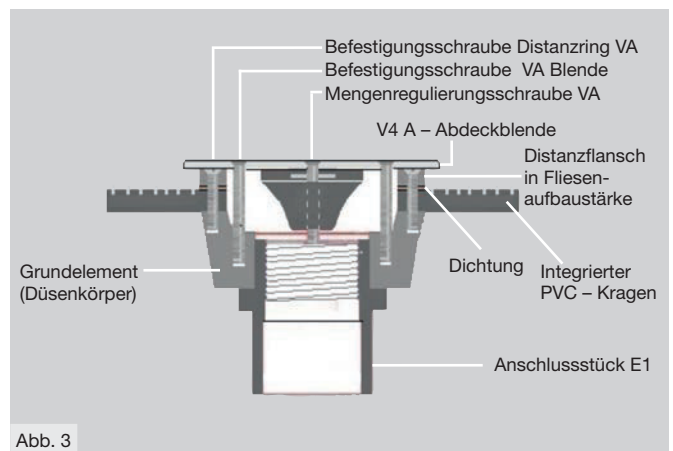


Abb. 3

Anschlussmöglichkeiten:

Das Grundelement kann wie bei den meisten RRSys Einbauteile wahlweise mit den Anschlussstücken E1 bis E4 aus PVC kombiniert werden. Die Anschlussart kann als Klebe- und Gewindemuffe oder als Klebe- und Gewindenippel in den Größen d 50 (1 1/2“), d 63 (2“), d 75 (2 1/2“), d 90 (3“) aus PVC/PP geliefert werden. Detailangaben entnehmen sie bitte den technischen Datenblättern der RRSys Einbauteile.

Sonderanfertigungen in Material, Anschlussart, sowie für andere Beckenausführungen auf Anfrage.

Kombinationsmöglichkeiten der Materialien

RRSys Einbau- und Verrohrungselemente können mit allen handelsüblichen Materialien die im Rohrleitungsbau eingesetzt werden absolut Wasserdicht kombiniert werden. Durch ein besonderes patentiertes System ist allein RRSys in der Lage die nachfolgend aufgeführten Materialien miteinander zu verbinden.

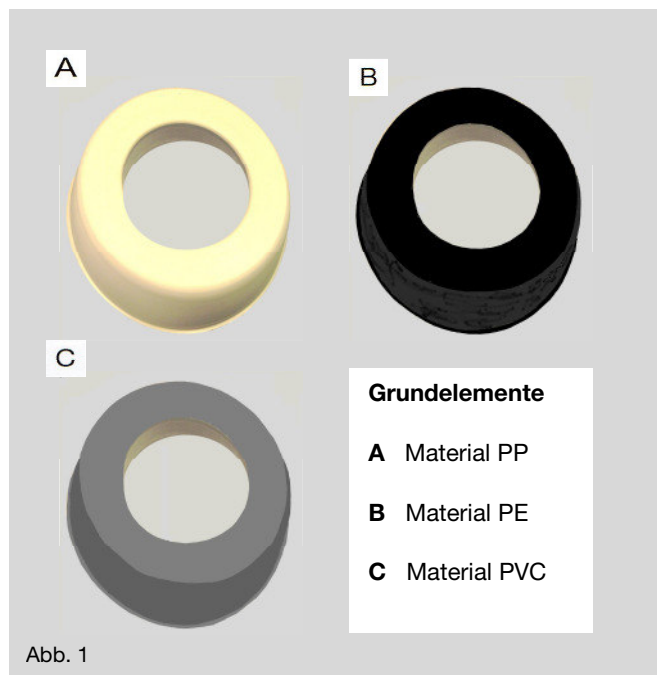


Abb. 1

Tabelle I: Kombinationsmöglichkeiten der Materialien

Grundmaterial	Kombinationsmöglichkeit mit:	
PVC	PE	PP
PE	PVC	PP
PP	PVC	PE

RRSys Produktbeschreibung: Diese Materialkombinationen werden vor allem bei Sanierungen notwendig, wenn Einbauteile bereits vorhanden sind jedoch die weiterführende Verrohrung aus gewissen Gründen in einem anderen Material ausgeführt werden soll. **RRSys** ist in der Lage die Materialänderung bereits im Einbauteil oder im Rohr selbst vorzunehmen, damit können alle bauseitigen Möglichkeiten abgedeckt werden.

RRSys Grundelemente: Nachfolgend aufgeführte Materialien können miteinander verbunden werden

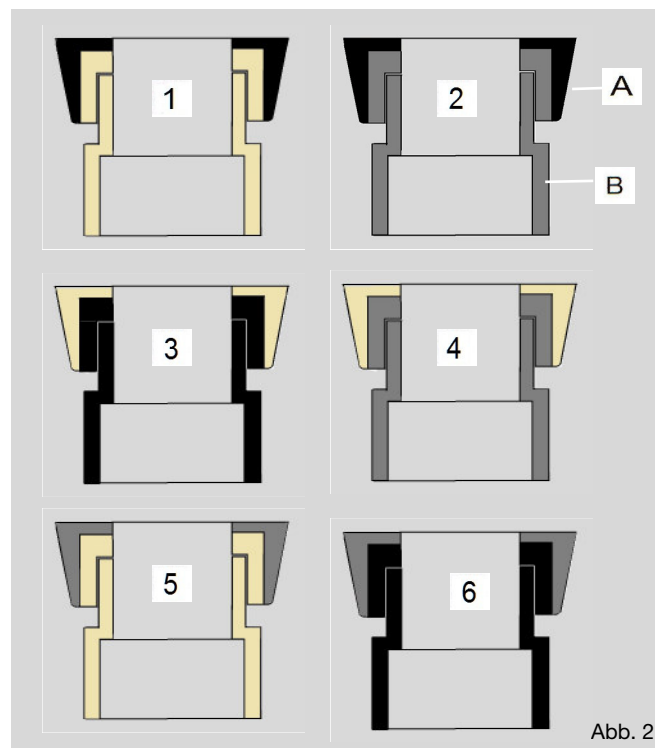


Abb. 2

Legende: 1 PE/PP, 2 PE/PVC, 3 PP/PE, 4 PP/PVC, 5 PVC/PP, 6 PVC/PE.

A Grundelemente, B Anschlussverrohrung.

RRSys Rohrübergänge: Nachfolgend aufgeführter Materialien können miteinander verbunden werden.

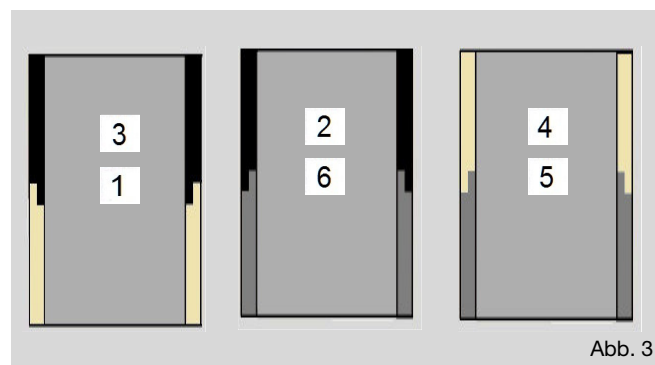


Abb. 3

Legende: 1/2 PE/PP, 2/6 PE/PVC 4/5 PP/PVC

Sonderanfertigung in Material und Anschlussart die in dieser Produktinformation nicht aufgeführt sind können auf Anfrage gefertigt werden.

Kastenleiter aus Edelstahl

Beckeneinstiegsleiter in Kastenform entsprechend der DIN/EN Norm 13451-2. Deutsche Fassung.

- **Edelstahlleiter**, aus V4A mit 5 rutschhemmenden Stufen und angeschweißten Griffbögen mit unterschiedlichen Griffhöhen.
- **Wangen**, seitliches VA Kastenprofil mit jeweils 2 angeschweißten Befestigungslaschen aus VA je Seite für Leitermontage mit Flanscheinheit.
- **Griffbögen**, aus VA – Rohr mit zwei verschiedenen Holmhöhen sind auf die beiden seitlichen Kastenprofile aufgeschweißt.
- **Stufen**, aus VA. sind rutschhemmend durch Düsenlochung.



Legende:

- A** Griffbogen (Leiterholm)
- B** Kastenprofil (Wange)
- C** Leiterstufe
- D** Befestigungslasche

Edelstähle in der standardisierten Verarbeitung			
Nr.	Art. Nr.	Güte	Werkstoff
1	52305120 B	V 4A Edelstahl	1.4401, AISI 316
2	auf Anfrage	V 4A Edelstahl Titanium stabilisiert	1.4571, AISI 316 Ti
Tab.I.			

Beschreibung Schwimmbad – Kastenleiter:



Die Kastenleiter ist eine platzsparende Ein- und Ausstiegsleiter für Schwimm- und Badeanlagen aller Art. Die Leiter besteht aus zwei Edelstahl V4A Kastenprofilen **B** die als seitliche Wangen die Leiterstufen **C** mit einer rutschhemmenden Düsenlochung versehen sind an die seitlichen Wangen angeschweißt. Weiterhin sind an jeder Wange zwei Befestigungslaschen mit Bohrung **D** angebracht um die Leiter mit vier speziellen Montagesätzen direkt an der Beckenwand fest zu verankern. Am Leiterkopf ist je Kastenprofil ein V4A Griffbogen **A** mit unterschiedlichen Höhen angeschweißt.



Edelstahl – Montagesatz zur Befestigung der Kastenleiter, komplett mit Gewindestab, Silikondichtscheibe Gewindescheibe, Unterscheibe Hutmutter.

ACHTUNG: Eine andere Stufenzahl ist auf Kundenwunsch jederzeit möglich.

Leiterverlängerungen für alle Beckentiefbereiche können jeweils nach den baulichen Gegebenheiten gefertigt und vor Ort angepasst werden.

Flanscheinheit aus Edelstahl V4A

wurden von der Reinhardt-Plast GmbH speziell zur Befestigung von Anbauteilen wie Schwimmbeckenleitern, Haltestangen, Haltegriffe usw. für Schwimmbecken mit Folienauskleidung entwickelt. Dadurch ist es jederzeit möglich das entsprechende Anbauteil z. B. über die Wintermonate schützend im Trockenen zu Lagern ohne dabei die dichtende Einheit zu demontieren.

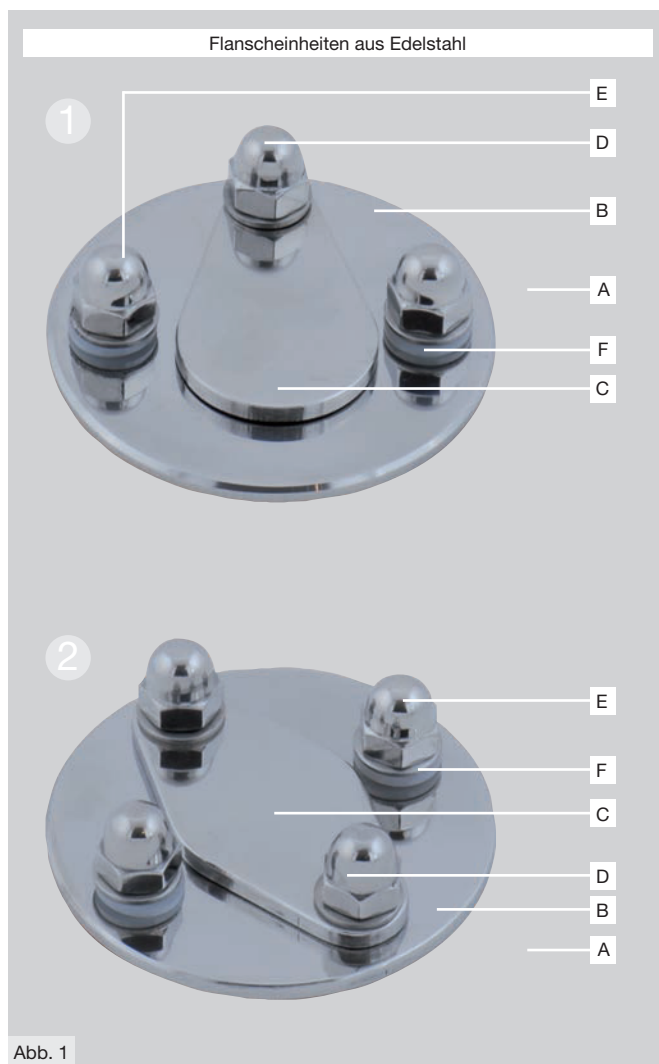


Abb. 1

Legende:

1 Flanscheinheit zur frontalen und seitlichen Befestigung eines Anbauteiles, **2** Flanscheinheit zur frontalen Befestigung eines Anbauteiles. **A** Schwimmabadfolie, **B** Pressflansch, **C** Adapter, **D** Hutmutter für Adapterbefestigung, **E** Hutmutter für Pressflansch. **F** PTFE – Dichtscheibe.

Edelstähle in der standardisierten Verarbeitung			
Nr.	Art. Nr.	Güte	Werkstoff
1	42104300 A	V 4A Edelstahl	1.4401, AISI 316
	42104301 A		
2	auf Anfrage	V 4A Edelstahl Titanium stabilisiert	1.4571, AISI 316 Ti
	auf Anfrage		
Tab.I.			

Beschreibung Flanscheinhe 1 + 2

Die Flanscheinheiten sind eine Sinnvolle Befestigungsvariante für Anbauteile in einem Schwimmbecken. Sie bestehen aus:

Grundplatte **G** aus V4A zur sicheren Befestigung an der Beckenwand. Dichtscheibe **H** aus Silikon zur Abdichtung hinter der PVC- Folie. Edelstahlpressflansch **B** V4A zur wasserdichten Befestigung der Flanscheinheit mit der Schwimmabadfolie. Adapter **C** V4A zur Befestigung des Anbauteiles z. B.: **1** Lasche zur Befestigung **I** der Kastenleiter **J**, und **2** Befestigungssteg einer Haltestange **I** oder einer Beckenleiter **I** mit einem Ø bis zu 43 mm. Das Anschweißen auf der Anbauteile auf den Adapter erfolgt im Werk.

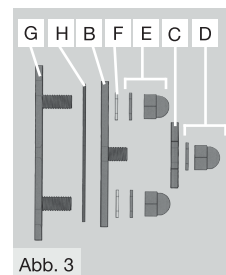


Abb. 2

Abb. 3

Bausatz Flanscheinheit:

G Grundplatte mit M 10 Stehbolzen, **H** Silikon-Dichtscheibe, **B** Pressflansch mit M 10 Stehbolzen, **F** PTFE – Dichtscheibe, **E** Hutmutter mit Unterlegscheibe, **C** Adapter zur Befestigung der Anbauteile, **D** Hutmutter mit Unterlegscheibe.

ACHTUNG: spezielle Flanscheinheiten und Adaptergrößen auf Anfrage jederzeit möglich.

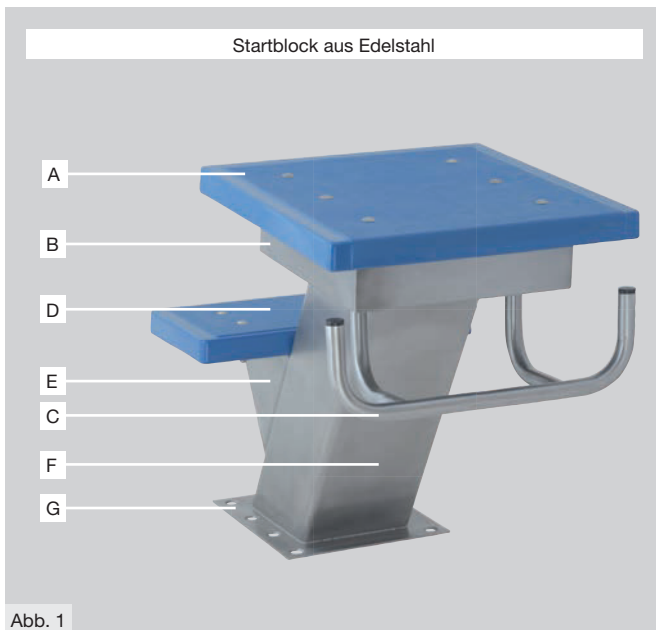
Wettkampf – Startblock Edelstahl

Wettkampf Startblock nach den neusten Regeln der FINA und des DSV entsprechend der DIN/EN Norm Deutsche Fassung EN ISO 7933-2004, DIN EN 13451-4.

Startblock Edelstahl, komplett mit Stufe und Absprungplatte aus GFK (glasfaserverstärktes Polyester) mit extrem rutschhemmender Oberfläche. Durch die Schräglage der Edelstahl – Standsäule kann der Block bündig mit der Beckeninnenkante abschließend, hinter der Rinne montiert werden.

Edelstahlgrundplatte zur Befestigung des Startblocks auf einem bauseits zu erstellenden Fundament das frostfrei gegründet sein muss.

Edelstahlhaltegriff an der vorderen Startblockseite für Rückenstart aus dem Wasser.



Legende:

- A** Absprungplatte GFK rutschfest.
- B** Auflagesockel Edelstahl.
- C** Griff
- D** Auftritt GFK rutschfest,
- E** Stufe Edelstahl.
- F** Träger (Tragrohr) Kastenprofil.
- G** Grundplatte Edelstahl

Edelstähle in der standardisierten Verarbeitung			
Nr.	Art. Nr.	Güte	Werkstoff
1	53020010 B	V 4A Edelstahl	1.4401, AISI 316
2	auf Anfrage	V 4A Edelstahl Titanium stabilisiert	1.4571, AISI 316 Ti
Tab.I.			

Beschreibung Startblock:

Der Startblock wird beim Schwimmsport – Wettkampf einschließlich den olympischen Spielen und Weltmeisterschaften als Startvorrichtung eingesetzt von der aus der Sportler den Start vollführt. Der Startblock besteht aus einer festgelegten Erhöhung mit einer vorgegebenen Absprungplattengröße und wird jeweils, pro Schwimmbahn, an einer Stirnseite eines Wettkampfbeckens montiert. Eine zusätzliche Haltevorrichtung (Haltegriff) für Rückenstarts (Start aus dem Wasser) sollte an jedem Startblock vorhanden sein. Eine zusätzliche Trittstufe ist zum Aufsteigen erforderlich.



Sonderanfertigung in Form und Farbe auf Anfrage

Einbauhülsen aus Edelstahl zur soliden und standfesten Montage von sicherheitsrelevanten Bauteilen

Das RRSys Einbauhülsen-Set besteht aus hochwertigen Werkstoffen, welche korrosionsresistent und bestens geeignet für den Schwimmbade- und Wellenbereich sind.



Abb. 1

Das Montage-Set besteht im Wesentlichen aus drei Bauteilen.

1. Einbauhülse aus Edelstahl mit radialem Fixateur aus PVC-U Hartkunststoff;
2. Füllrohr aus PVC – die Abbildung hier zeigt ein KG-Rohr;
3. Justierhilfe aus verzinktem Stahlblech.

Die Einbauhülsen werden im Standard aus V4A-Edelstahlrohr (1.4401, 1.4571) mit einer Wandstärke von min. 2 [mm] hergestellt.

Je nach späterer Belastung der Einbauhülse, können auch größere Rohrwandstärken realisiert werden.

Auf Anfrage können auch andere Edelstähle verwendet werden.



Abb. 2

Das Montage-Set wird wie folgend dargestellt, zusammengesetzt:

- a. Die Justierhilfe wird über das Füllrohr geklemmt;
- b. Das Füllrohr mit Justierhilfe wird vor Ort – z. B. im Beckenumgang – angebracht und fixiert;
- c. Die Einbauhülse mit radialem Fixateur wird eingesetzt und das Füllrohr anschließend bündig mit Beton ausgegossen.



Abb. 3

Komplett vormontiertes Montage-Set der Einbauhülse zur Aufnahme von sicherheitsrelevanten Bauteilen wie Geländern, Trennseilhalterungen, Rettungsring-Stationen, etc. (unauffällig, solide und funktionell).



Abb. 1

Edelstahl Handlauf

Rohr 43 mm mit 2 Endbögen und Kniestrebe, zur Befestigung am Boden (Wandbefestigung auch auf Wunsch möglich). Die Befestigung erfolgt mit unseren Edelstahl Bodenhülsen.

Artikelnummer: 52402100 B)

Edelstähle in der standardisierten Verarbeitung:

1. V2A-Edelstahl (1.4301, AISI 304)
2. V4A-Edelstahl (1.4401, AISI 316 L)
3. Titaniumstabilisierter V4A-Edelstahl (1.4571, AISI 316Ti)

Weitere Edelstahllegierungen auf Anfrage.e

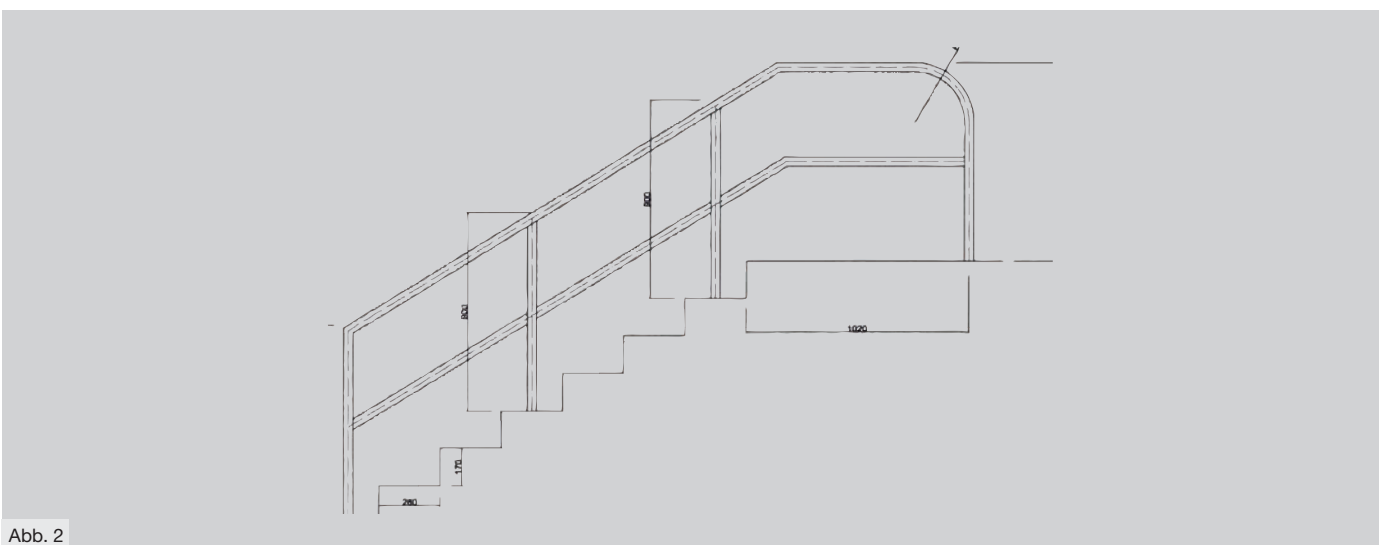


Abb. 2

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen Vorbehalten.

1/1

Trennseilhalter aus Edelstahl



Abb. 1

Trennseilhalter aus Edelstahl zur Aufnahme von Schwimmbahnbegrenzungen

Der Trennseilhalter dient zur Befestigung der Schwimmleinen bei Bahnschwimmen.

Die Bodenbefestigung des Trennseilhalters erfolgt durch die Bodenhülsen.

Der Trennseilhalter ist aus Edelstahl in V4A-Qualität (1.4571) hergestellt worden. Die Ausgangs-Dimensionierung des Rohres beträgt 42,4 [mm] x 2,0 [mm] (Außendurchmesser x Wandstärke). Der obere Abschluss ist als roter Kunststoff-Körper ausgebildet. Die Verlängerung der Trennseilaufnahme ist aus einem Edelstahl-Rundstab (Vollmaterial, d = 8 [mm]) gefertigt.



Abb. 2

Trennseilhalter bestehend aus Edelstahlkorpus und Ösen-Fahne sowie rotem Kunststoffpuffer und Edelstahl-Senkkopfschraube.

Vormontierter Trennseilhalter aus Edelstahl mit ausladender Ösen-Fahne zur Aufnahme von Schwimmleinen.

Der Kopf des Trennseilhalters ist mit einem roten Kunststoffpuffer versehen, welcher als Sichthilfe und Verletzungsschutz dient.

Darstellung mit einfacher Bodenhülse. Hülsenboden rohrwandig geweitete. Nach dem Einbetonieren absolut ausziehsicher.

Die Befestigung des Trennseilhalters im Beckenumgang erfolgt mit den Reinhardt Bodenhülsen.

Rahmen- und trägerfreie Unterwasserfenster für den Schwimmbadbereich sowie für andere Wasserbehälter kombiniert mit einem Folienkragen aus PVC-P. Insbesondere geht es hier um die Verbindung von handelsüblichem Polymethylmethacrylat (PMMA, Plexiglas) mit einer PVC-P Folie. Diese Folie kann wahlweise mit oder ohne Gewebeverstärkung ausgeführt sein. Dies hat keinen Einfluss auf die Dauerhaftigkeit der Fügung. Das Spezialverfahren, aus dem Hause der Reinhardt-Plast GmbH, ermöglicht eine

- chemikalienresistente,
- dauerhafte und
- wartungsfreie

Verbindung zwischen PMMA-Fenster und Folienkragen.

Zum Einsatz kommt hier ein spezielles System zur chemischen Vernetzung, welches mit dem einen Werkstoff eine direkte Verbindung eingeht und an den Fügstellen des anderen Werkstoffes eine sehr hohe physikalische Anhaftung ausbildet. Das System selbst polymerisiert während des Aushärtens vollständig aus und vereint innerer Festigkeit mit großer Flexibilität und Dichtheit.

Es resultiert letztlich eine – ohne Zerstörung der Einzelkomponenten – untrennbare Verbindung.

Hierbei kann auf ansonsten zwingend notwendige und teure Hilfskonstruktionen (z. B. Rahmen und Flansche/Schrauben aus Edelstahl) komplett verzichtet werden. Die statische Last über der Plexiglasscheibe (PMMA) wird einfach über den Öffnungsrand in der Beckenwand abgefangen. Das Auflagebett des Fensters in der Beckenwand wird vorher nach Vorgabe durch die Reinhardt-Plast GmbH bauseitig erstellt.

Diese Fügung besitzt keinerlei Hilfs- oder Fixiermittel (z. B. Schrauben, Dübel, etc.) und ist absolut wartungsfrei, da nur für das Schwimmbadewasser-Milieu chemisch langzeitbeständige Werkstoffe zum Einsatz kommen.

Ebenso kommen keine weiteren Dichtungen (z. B. EPDM, Silikon, etc.) zum Einsatz. Das Fenster wird einfach an den dafür vorgesehenen Platz installiert und mittels des PVC-P Folienkragens dichtend mit der Beckenauskleidung verschweißt (Quellschweißung oder Heißluftverfahren).

Ein Unterwasserfenster der Reinhardt-Plast GmbH besteht nur noch aus einem Bauteil, besitzt ein relativ geringes Eigengewicht und ist schnell dichtend zu montieren!

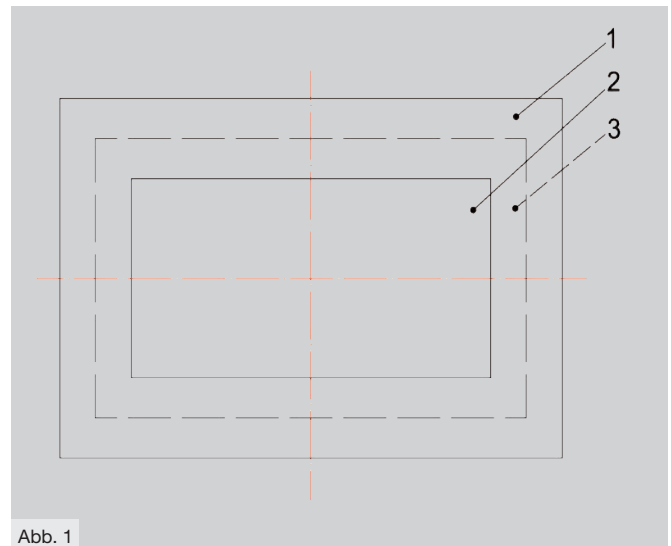


Abb. 1

- 1 PVC-P-Folienkragen
- 2 PMMA-Scheibe
- 3 RRSys-Spezialsystem zur Fügung

RRSys-Schwallduschen aus Edelstahl

RRSys-Schwalldusche aus Edelstahl, direkt systemkompatibel

Die Schwalldusche aus dem Hause der Reinhardt-Plast GmbH vereint Badespaß, Funktionalität und ansprechendes Design in einem Stück. Der Einsatz massiver und hochwertiger Werkstoffe, bietet absolute Zuverlässigkeit und dauerhafte Freude an einem Blickfang in jedem Beckenumgang.



Abb. 1

RRSys Schwalldusche mit spiegelglanzpolierter Edelstahloberfläche. Zum Einsatz kommen nur solide Edelstahlbleche aus V4A-Qualität (1.4571 – titanstabilisiert).

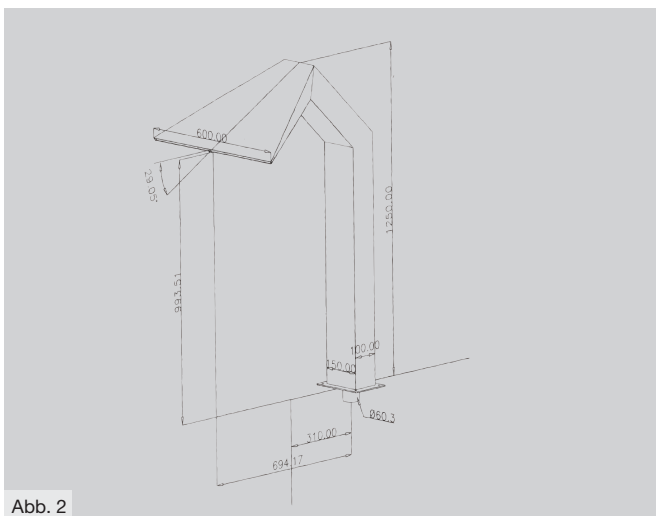


Abb. 2

Die Schwalldusche hat eine Gesamthöhe von 1250 mm und eine Auslaufbreite von 800 mm.



Abb. 3

Mit Hilfe eines speziell von der Reinhardt-Plast GmbH entwickelten Befestigungselementes aus PVC-Hartkunststoff, kann die Schwalldusche beispielsweise auch direkt an RRSys Überlaufrinnen fixiert werden.

Die Ansaugung des Schwimmbeckenwassers für den Betrieb der RRSys-Schwalldusche kann sodann über die ebenfalls eigenentwickelten Ansaugnischen für den Boden- oder Wandeinbau erfolgen – Systemkompetenz aus einer Hand.

Randstein und Zubehör für Teichanlagen

Das bekannte Lieferprogramm ist nun um Randsteine und Zubehör speziell für Teichanlagen wie folgt erweitert worden:

Teichrandstein

zur sauberen Eingrenzung der Pflastersteine oder Begrünung. Teichrandsteine bestehend aus Beton mit eingearbeiteten Folienblechen – zur fachgerechten Anschweißung der Teichauskleidung.

Die maximale Lieferlänge je Segment beträgt 1,00 m. Kreis- oder elyptische Formen lassen sich leicht durch Segmentschnitte herstellen. Wahlweise stehen Folienbleche mit PVC oder FPO beschichtet zur Verfügung.

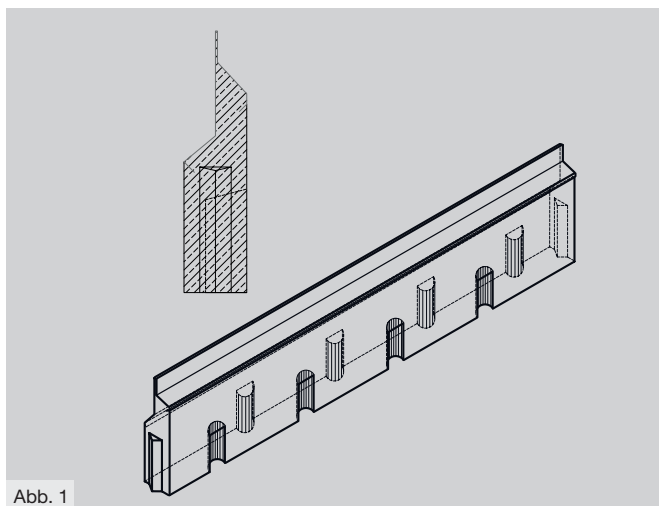


Abb. 1

Folie und Einbauteile RRSys für Teichanlagen

Ebenfalls liefern wir Teichfolie (wahlweise PVC oder FPO) und die benötigten Einbauteile in bekannter RRSys Ausführung (Grundelement mit aufvulkanisierten umlaufenden Folienrand – zur fachgerechten Anschweißung an die Teichauskleidung). Auf Wunsch werden für Betonarbeiten Rohbausätze als Schalungsträger zur Verfügung gestellt.

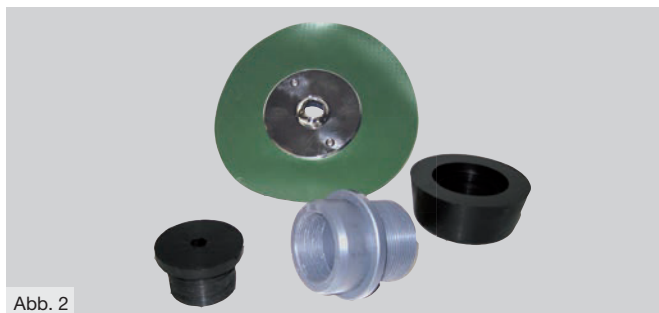


Abb. 2

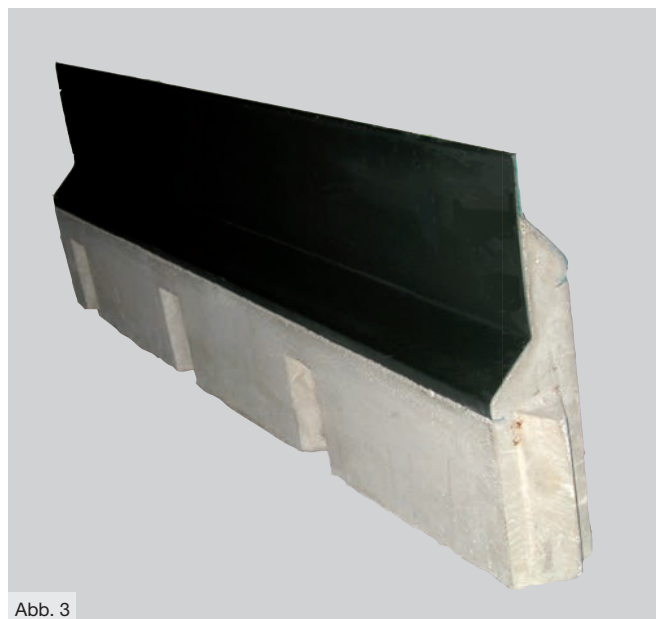


Abb. 3

Clip für Randstein

aus Folienblechen vorgefertigt – zur fachgerechten Anschweißung der Teichauskleidung. Der Clip wird auf einen handelsüblichen Randstein ohne zusätzliche Fixierung aufgesteckt. Wahlweise stehen Folienbleche mit PVC oder FPO beschichtet zur Verfügung.

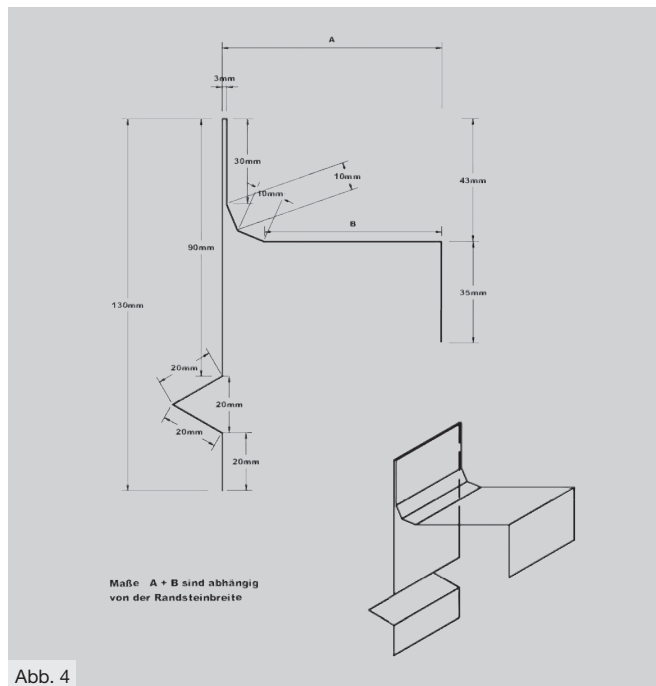


Abb. 4



Referenzen



Referenzobjekte

Freibadanlagen





Referenzobjekte

Freibadanlagen



RP_22_10_2013/NaUGD

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.

REINHARDT-PLAST
GMBH



Valterweg 3 · D-65817 Eppstein-Bremthal · fon +49 (0) 61 98 - 95 33 · fax +49 (0) 61 98 - 17 78 · info@rp-poolsysteme.de · www.rp-poolsysteme.de



Referenzobjekte

Freibadanlagen



RP_22_10_2013/NaUGD

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.

REINHARDT-PLAST
GMBH



Valterweg 3 · D-65817 Eppstein-Bremthal · fon +49 (0) 61 98 - 95 33 · fax +49 (0) 61 98 - 17 78 · info@rp-poolsysteme.de · www.rp-poolsysteme.de



Referenzobjekte

Freibadanlagen



Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen Vorbehalten.



Referenzobjekte

Freibadanlagen



RP_22_10_2013/NaUGD

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.

REINHARDT-PLAST
GMBH

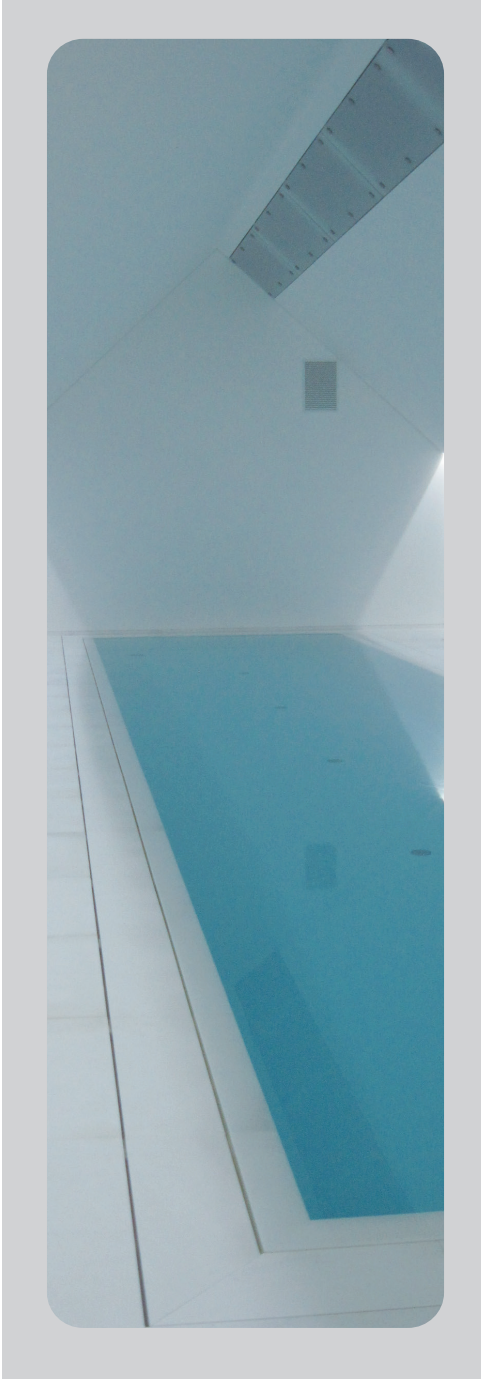


Valterweg 3 · D-65817 Eppstein-Bremthal · fon +49 (0) 61 98 - 95 33 · fax +49 (0) 61 98 - 17 78 · info@rp-poolsysteme.de · www.rp-poolsysteme.de



Referenzobjekte

Hallenbadanlagen



Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.



Referenzobjekte

Hallenbadanlagen



RP_22_10_2013/NaUGD

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.

REINHARDT-PLAST
GMBH



Valterweg 3 · D-65817 Eppstein-Bremthal · fon +49 (0) 61 98 - 95 33 · fax +49 (0) 61 98 - 17 78 · info@rp-poolsysteme.de · www.rp-poolsysteme.de



Referenzobjekte

Hallenbadanlagen

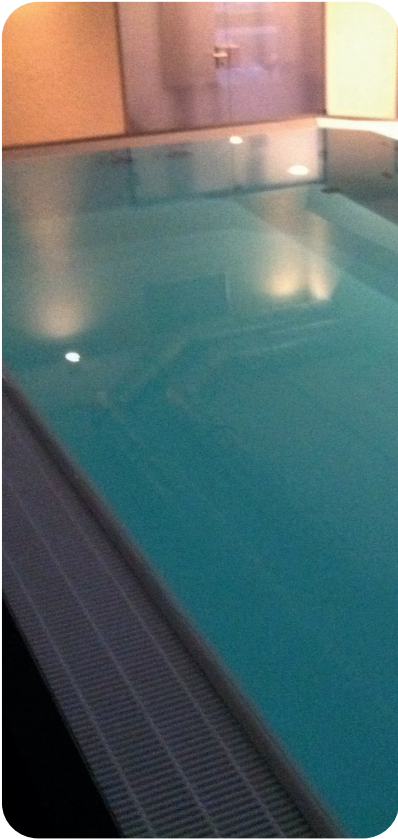


Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.



Referenzobjekte

Hallenbadanlagen



RP_22_10_2013/NaUGD

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen Vorbehalten.

REINHARDT-PLAST
GMBH



Valterweg 3 · D-65817 Eppstein-Bremthal · fon +49 (0) 61 98 - 95 33 · fax +49 (0) 61 98 - 17 78 · info@rp-poolsysteme.de · www.rp-poolsysteme.de



Referenzobjekte

Hallenbadanlagen



Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.



Referenzobjekte

Naturbadaanlagen



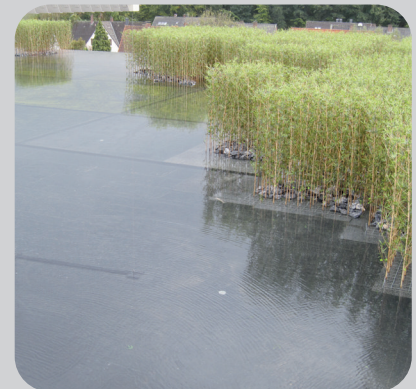
RP_22_10_2013/NaUGD

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.



Referenzobjekte

Naturbadanlagen



RP_22_10_2013/NaUGD

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen Vorbehalten.

REINHARDT-PLAST
GMBH



Valterweg 3 · D-65817 Eppstein-Bremthal · fon +49 (0) 61 98 - 95 33 · fax +49 (0) 61 98 - 17 78 · info@rp-poolsysteme.de · www.rp-poolsysteme.de



Referenzobjekte

Naturbadaanlagen



RP_22_10_2013/NaUGD

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen Vorbehalten.

REINHARDT-PLAST
GMBH

R
SYS

Valterweg 3 · D-65817 Eppstein-Bremthal · fon +49 (0) 61 98 - 95 33 · fax +49 (0) 61 98 - 17 78 · info@rp-poolsysteme.de · www.rp-poolsysteme.de

Auskleidung

- Freibad Neugaugablonz
- Freibad Singhofen
- Heinrich-Fischer-Bad, Hanau
- Freibad Hindelang
- Freibad Lützelinden, Gießen
- Freibad Bous
- Dunlop-Werksbad, Hanau
- Freibad Lindenau, Hanau
- Freibad Schwalbach
- Freibad Windesheim
- Hallenbad Bruchköbel
- Freibad Heusweiler
- Freibad Frickhofen
- Freibad Kirchheim
- Hallenbad Stalowa Wola, PL
- Kinderbecken Kahl
- Kinderbecken Wehrheim
- Reha-Zentrum Konstantin, PL
- Silobad Frankfurt
- Sportbad Erfurt
- Tech. Akademie/Armee, PL
- Freibad Crumstadt
- Freibad Waldmohr
- Kinderbecken Riegelsberg
- Freibad Dudelange, L
- Freibad Grebenhain
- Freibad Straubing
- Freibad Breuberg
- Bank d. russ. Förderation, Moskau
- Kombibecken Löchgau
- Opelbad Wiesbaden
- Freibad Jungholz, Tirol
- Freibad Limburg
- Freibad Sprendlingen
- Poseidon-Bad, Worms
- Hallenbad Waiblingen
- Therapiebecken Hadamar
- Freibad Petersberg
- Kinderbecken Fritzlar
- Freibad Ingelheim
- Freibad Ruwertal, Mertesdorf
- Großherzogtum Luxemburg-Schlosspark, L
- Freibad Hattorf
- Waldschwimmbad Lollar
- Kleinfeldchen, Wiesbaden
- Voerde Rühl AG
- Hallenbad Bruchköbel
- Freibad Cochem
- Hallenbad Dorfweil
- Freibad Ettenheim
- Freibad Glottertal
- Freibad Altensteig
- Hallenbad Riga, LT

Komplettmontage

- Freibad Bruchköbel
- Kinderbecken Bruchköbel
- Hallen-/Freibad Oberkochen
- Freibad Mönchberg
- Freibad Oberaula
- Herzklinik Warschau, Polen
- Freibad Maßbach
- Hansa-Hotel, Magdeburg
- Schulbecken, Staufenberg
- Saulus-Klinik, Friedrichsdorf
- Freibad Datterode
- Freibad Heimertshausen
- Freibad Lindenau, Hanau
- Freibad Ohlstadt
- Freibad Orsingen-Nensingen
- Heinrich-Fischer-Bad, Hanau
- Freibad Ellerau
- Thermalfreibad Schlangenbad
- Waldbad Senne, Bielefeld
- Freibad Birkenfeld
- Naturfreibad Mettmann
- Campingplatz Clervaux, L
- Allwetterbad Ratingen-Lintorf
- Brevik Skole, Oslo, N
- Fitnesspark Schwetzingen
- Freibad Dornberg
- Freibad Schröttinghausen
- Freibad Birkenau
- Mengersberg
- Grafring
- Hotel Pfalzblick
- Kirn
- Galeria Gmani Legnica. PL
- NATO Geilenkirchen
- Hammelburg
- Freibad Fügen, A
- Freibad Settmarshausen
- Waldbad Sinn
- Kinderbecken Vaihingen
- Hallenbad Osterhofen
- Freibad Niedereisenhausen
- Freibad Idstein
- Espelkamp
- Hotel Büsum
- Freibad Oberlechtal, A
- Kinderbecken Troisdorf
- Freibad Ostenfeld

Rinnenmontage

- Nordbad Trier
- Freibad Fuldathal
- Freibad Lauenau
- Freibad Mendig
- Freibad Hilchenbach
- Freibad Weibern
- Freibad Eslohe
- Naturfreibad Mühlheim a. d. Ruhr
- Freibad Waldsassen
- Sporthotel Brixen, A
- Freibad Dauphthal
- Naturheilwassersee
- Frankenthaltherme
- Hotel Tiefenbrunner Kitzbühel, A
- Brentanobad, Frankfurt a. M.
- Bali-Therme, Bad Oeynhausen
- Reiffenhausen-Friedland
- Naturerlebnisbad Einruhr
- Osterwieck, Wernigerode
- Freibad Wetter
- Freibad Hude
- Fitnesspark Speyer
- Freibad Regenstau
- Freibad Hattingen-Welper
- Hannover-Ricklingen
- Asmushausen
- Freibad Lahnstein
- Claudiustherme
- Schnaittenbach
- Freibad Rosdorf
- Lausanne, CH
- Waldfreibad Vlotho, Valdorf
- Plantschbecken Ergomar, Ergolding
- Naturbad Immenreuth
- Naturbad Köln Eisstadion
- Lemmer, NL
- Freibad Petershagen
- Reichshof, Monte Mare
- Sulingen
- Freibad Vlotho
- Freibad Leverkusen
- Berlin Tennis Club
- Freibad Rantrum

Weitere Referenzen (Auskleidung, Bauteile RRSys, Rinne RRSys)

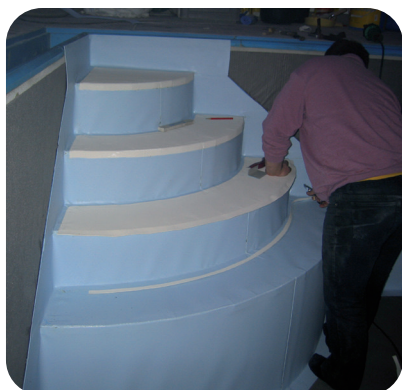
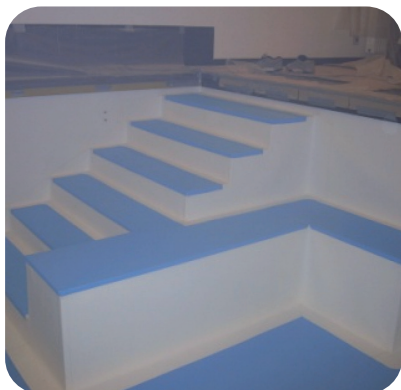
- Yellow Möbel
- Campingplatz Kronenberg, L
- NB Bielefeld-Brackwede
- NB Heringen
- Melbbad, Bonn
- Rochus Klub, Düsseldorf
- Bochum-Langendreer
- Münster-Stapelskotten
- Freibad Mlada Boleslav, CZ
- NB Bingen-Bingerbrück
- Nerchau
- Jagdschloss Niederwald
- Freibad Oelde-Stromberg
- Gesundheitszentrum Griesheim
- Freibad Körperich
- Leverkusen-Wiembachthal
- Riedstadt-Crumstadt
- Freibad Lünen-Brambauer
- NB Lastrup
- Freibad Rosdorf
- Freibad Moos, Schlieren CH
- Plantschbecken Ergomar, Ergolding
- Freibad Lamspringe





Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.







Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung der Reinhardt-Plast GmbH. Technische Änderungen vorbehalten.